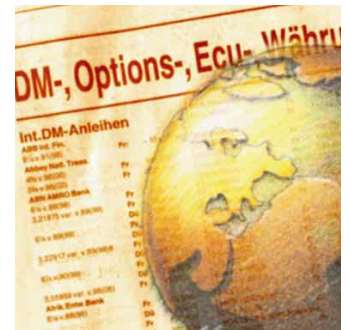




HANSAzins
HANSArenta
HANSAinternational
HANSAeffekt
HANSAsecur
HANSAeuropa
HANSAgeldmarkt



Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 1998

Inhaltsverzeichnis

Wertpapier-Sondervermögen

Die Entwicklung der Fonds	Seite 3
Wirtschaft und Kapitalmarkt im Jahre 1998	Seite 4
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 1998	Seite 6
Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen der Fonds	
HANSAzins	Seite 8
HANSArenta	Seite 14
HANSAinternational	Seite 20
HANSAeffekt	Seite 29
HANSAsecur	Seite 35
HANSAeuropa	Seite 40
Bestätigungsvermerk	Seite 48

Geldmarkt-Sondervermögen

Der Geldmarkt in 1998	Seite 49
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 1998	Seite 49
Vermögensaufstellung und Ertrags- und Aufwandsrechnung	
HANSAgeldmarkt	Seite 50
Bestätigungsvermerk	Seite 56
Besteuerung der Ausschüttungen	Seite 57
Gremien	Seite 59

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger: Einführung des Euro zum 4. Januar 1999

Wie im Halbjahresbericht zum 30. Juni 1998 angekündigt, ermitteln und veröffentlichen wir die Anteilpreise und Zwischengewinne der in diesem Bericht aufgeführten Sondervermögen seit dem 4. Januar 1999 in Euro. Vor diesem Hintergrund sind auch das Rechnungswesen und damit die Fondswertberechnungen auf Euro umgestellt worden, so daß die Ausschüttungen zum 1. Februar 1999 ebenfalls in Euro erfolgen. Die Entwicklung der jeweiligen Fondsvermögen und der Ertrags- und Aufwandsrechnungen sind zu Ihrer Information zusätzlich bereits in Euro dargestellt.

Im Zusammenhang mit der Umstellung auf Euro werden auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände ab dem 4. Januar 1999 zu dem von der VEREINS- UND WESTBANK AG, Hamburg, börsentäglich festgestellten Referenzkurs der Währung in Euro umgerechnet.



Die Entwicklung der Fonds

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

in 1998 präsentierte sich die Weltwirtschaft gegenüber dem Vorjahr in einer wenig veränderten Verfassung. Während in den westlichen Industrienationen der konjunkturelle Aufschwung anhielt, waren die Regionen Asien, Lateinamerika sowie Rußland durch wirtschaftliche Krisen geprägt. In Zahlen kommt das Bild der Weltwirtschaft wie folgt zum Ausdruck: In den USA bzw. dem Euroraum dürfte das reale Wachstum des Bruttoinlandproduktes gut bzw. knapp 3 % betragen haben, wohingegen Japan etwa in der gleichen Größenordnung eine Schrumpfung des Sozialproduktes zu registrieren hat. Daß die Asienkrise bislang eher moderate Auswirkungen auf die wirtschaftliche Aktivität Europas ausübte, erklärt sich mit einer im Verlauf des Jahres eingetretenen erheblichen Verlagerung der Wachstumskräfte. So verschoben sich beispielsweise in der Bundesrepublik Deutschland die Gewichte von der Export- zur Binnen- nachfrage. Zum Ende des Jahres vermittelten allerdings sowohl die konjunkturellen Lage- als auch Stimmungsindikatoren den Eindruck, daß sich die wirtschaftliche Gangart im Laufe des ersten Halbjahres 1999 verlangsamen wird.

Was die Entwicklung des Geldwertes anbetrifft, so herrschte trotz einer Erhöhung der Mehrwertsteuer nahezu Preisniveaustabilität. Vor dem Hintergrund eines Preisverfalls an den Rohstoffmärkten und der Aufwertung der D-Mark gegenüber dem US-Dollar bildete sich die „Inflationsrate“ auf unter 1 % zurück.

Die Konstellation solides Wirtschaftswachstum bei annähernder Preisniveaustabilität, aber auch die Kapitalflucht aus den aufstrebenden Regionen beflügelte das Geschehen an den Rentenmärkten der westlichen Industrienationen, so daß die Renditen der mittel- und langlaufenden festverzinslichen Wertpapiere auf historische Tiefstände fielen.

Den Aktienmärkten brachte das Jahr heftige Turbulenzen: Eine starke Aufwärtsbewegung wurde Anfang August mit Blick auf die sich zuspitzende Krise in Asien und Rußland durch eine heftige Kurskorrektur abgelöst. Zum Jahresende konnten sich die Kurse dann wieder spürbar erholen, wobei allerdings per Saldo eine sehr differenzierte Entwicklung der einzelnen Indices zu registrieren war. Die skizzierten Kapitalmarktendenzen spiegeln sich in dem

Anlageerfolg* der von der HANSAINVEST angebotenen Wertpapierfonds wider:

Der Kurzläuferfonds **HANSAzins** legte angesichts des eingetretenen Zinsabbaus in diesem Laufzeitensegment um 5,0 % zu.

Ein noch stärkeres Plus, und zwar von 8,6 % verbuchte der eher in mittel- und längerfristige auf D-Mark lautende Anleihen investierende **HANSArenta**, dem der beschriebene Zinssenkungsprozeß zugute kam.

Der weltweit anlegende **HANSAinternational** profitierte ebenfalls von der freundlichen Tendenz an den internationalen Rentenmärkten, die Abwertung der Dollarwährungen (USA, Kanada, Australien, Neuseeland) dämpften allerdings den Wertzuwachs auf 4,1 %.

Die Aktienfonds verzeichneten je nach verkündetem Anlageschwerpunkt eine unterschiedliche Entwicklung:

Herausragend ist das Plus von 18,9 % des in europäische Aktien investierenden **HANSAeuropa**.

Um 14,3 % legte **HANSAeffekt** zu, dessen Anlagen auf deutsche Standardwerte konzentriert sind.

Der Aktien mittelgroßer deutscher Unternehmen erwerbende **HANSAsecur** steigerte seinen Anteilwert – bedingt durch die nur moderate Kurssteigerung des M-DAX – um 2,9 %.

Insgesamt verwaltete die HANSAINVEST Ende 1998 DM 2,97 Mrd. in Wertpapier- und Geldmarktpublikumsfonds; dies entspricht einer Steigerung von 12,3 % gegenüber dem Niveau vom Jahresende 1997.

Hamburg, im Januar 1999

Mit freundlicher Empfehlung
Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung:
Uwe Hagge, Gerhard Lenschow, Joachim A. Walter

* Berechnet auf der Basis der Rücknahmepreise unter Berücksichtigung einer kostenfreien Wiederanlage der zum 1. Februar 1998 vorgenommenen Ertragsausschüttung für das Geschäftsjahr 1997.

Wirtschaft und Kapitalmarkt im Jahre 1998

1. Deutschland

Im Verlauf des Jahres 1998 dämpften die Krisen in Asien, Rußland und Südamerika die konjunkturelle Entwicklung in den westlichen Industriestaaten und somit auch in Deutschland. Zwar stiegen die deutschen Exporte wertmäßig weiter an, doch die Dynamik des Anstiegs flachte zum Jahresende merklich ab. Dabei erschwerte auch die im Jahresverlauf zur Stärke neigende D-Mark die Wettbewerbssituation exportorientierter Unternehmen. Hingegen sorgte der steigende private Verbrauch in Verbindung mit wieder höheren Anlageinvestitionen für einen Ausgleich. Die Bauinvestitionen stabilisierten sich jedoch nur auf niedrigem Niveau; eine Trendwende war damit in diesem Bereich noch nicht zu verzeichnen. Festzuhalten ist, daß die konjunkturellen Impulse zunehmend stärker von der Binnennachfrage denn von der Außenwirtschaft ausgingen. Per saldo lag die Wachstumsrate des Bruttoinlandsprodukts mit 2,7 % unter den Erwartungen vom Jahresbeginn.

Erfreulicherweise entwickelte sich die Beschäftigungssituation günstiger als zunächst angenommen. Allerdings liegt die Zahl der Arbeitslosen mit über 4 Millionen auf einem immer noch nicht vertretbaren Niveau. Dennoch trugen die im Vorfeld des Regierungswechsels in Verbindung mit der Entspannung am Arbeitsmarkt geweckten Hoffnungen zur Besserung des Konsumklimas bei. Zudem ging die Sparneigung der privaten Haushalte weiter zurück.

Neben den wirtschaftlichen Krisen war das weitere Zusammenwachsen Europas in Form der Euro-Einführung ein zentraler Diskussionspunkt. Ende März 1998 empfahl die Europäische Kommission den Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union, eine große Währungsunion mit elf Teilnehmerländern zu beginnen. Dieser Empfehlung wurde entsprochen. Damit erreichten Italien, Portugal und Spanien ihr Ziel, von Anfang an dabei zu sein. Die dortigen Börsen reagierten positiv auf den Beschluß. Nur Griechenland erfüllte erwartungsgemäß die Kriterien nicht. Maßgeblich war die Einhaltung der sogenannten Maastricht-Kriterien, die eine möglichst einheitliche wirtschaftliche Entwicklung der teilnehmenden Staaten gewährleisten sollen. Ferner wurde die personelle Besetzung des Direktoriums der Europäischen Zentralbank beschlossen. Mit dem Niederländer Wim Duisenberg wurde ein stabilitätsorientierter Vorsitzender bestimmt. Befürchtungen insbesondere von amerikanischen und britischen

Marktteilnehmern über einen „weichen“, d. h. inflationsgefährdeten Euro werden damit weitestgehend zerschlagen. Hiervon gingen weitere positive Impulse für die Kapitalmärkte der an der Währungsunion teilnehmenden Staaten aus. Zum Ende des Jahres 1998 wurden die Aktienkurse an den Börsen der teilnehmenden Staaten zum letzten Mal in den lokalen Währungen notiert.

Die wirtschaftliche Schwäche in Teilen der Welt sorgte 1998 für einen anhaltenden Preisdruck an den Rohstoffmärkten. Insbesondere der Ölpreis fiel deutlich. In Deutschland sorgte dies zusammen mit weiteren Faktoren trotz der Mehrwertsteuererhöhung von 15 % auf 16 % für weiter nachgebende Inflationsraten. Der Preisindex für die Lebenshaltung fiel im August 1998 mit 0,8 % unter die 1-Prozentmarke. Auch die Geldmengenentwicklung blieb moderat, das Geldmengenwachstum bewegte sich im Jahresverlauf im M3-Zielkorridor von 3 % bis 6 %. Deshalb war es der Deutschen Bundesbank möglich, ihre Zinspolitik der ruhigen Hand fortzusetzen. Der Zins für Wertpapierpensionsgeschäfte blieb bis zum Dezember 1998 bei dem seit Oktober 1997 geltenden Satz von 3,3 %. Erst zum Jahresende senkten die europäischen Zentralbanken in einer konzertierten Aktion die Zinssätze. Auf diese Weise wurde die Harmonisierung fortgesetzt und eventueller Erwartungsdruck von der ab Januar 1999 die Geldpolitik bestimmenden Europäischen Zentralbank genommen. Zusammen mit dem hohen Anlagebedarf sorgte das für weiter fallende Zinsen am Rentenmarkt und entsprechende Kurssteigerungen festverzinslicher Anleihen. Zum Jahresschluß 1998 notierte die durchschnittliche Umlaufrendite öffentlicher deutscher Anleihen bei 3,71 % gegenüber 5,00 % zum Ultimo 1997. Zehnjährige deutsche Bundesanleihen erzielten 1998 eine Performance von 15,4 % und wurden damit nur verhältnismäßig knapp durch den Deutschen Aktienindex (DAX) geschlagen.

Der DAX 30 notierte zum Jahresende 1998 bei 5.006,57 Punkten und damit um 17,7 % höher gegenüber dem Vorjahresstand. Überdurchschnittlich gut schnitten Telekommunikations- und Einzelhandelswerte sowie Versicherungs- und Automobilwerte ab. Unterdurchschnittlich entwickelten sich hingegen die Branchen Banken, Versorger (ohne Telekom) sowie zyklische Titel. Im Jahresvergleich weisen über ein Drittel der DAX-Werte sogar absolute Verluste auf. Der die Wertentwicklung zahlreicher Nebenwerte



repräsentierende M-DAX kam im Zuge der Neuausrichtung von Depots auf den Euro unter die Räder und entwickelte sich mit + 6,3 % unterdurchschnittlich.

2. Ausland

Die Europhantasie kam insbesondere den süd-europäischen Börsen zugute. Weiterhin sinkende Inflationsraten und die auf ein für diese Staaten ungewohnt niedriges Niveau gesunkenen Zinssätze sorgten für ein freundliches Anlageklima. Dadurch eröffnete sich weiterer Bewertungsspielraum nach oben, der noch durch steigende Unternehmensgewinne unterstützt wurde.

Die Wirtschaft in den USA wies im Berichtsjahr ein erstaunlich robustes Wachstum auf. Dabei kamen die Impulse stärker vom privaten Konsum als von der Exportseite. So sind die amerikanischen Unternehmen aufgrund ihrer exponierten Lage viel stärker von der asiatischen Wirtschaftskrise betroffen als Europa. Vertrauensbildend wirkte die US-Notenbank (Fed). So koordinierte sie die Rettungsmaßnahmen für einen großen Absicherungs-(Hedge-)Fonds, dessen Zusammenbruch an den Kapitalmärkten weltweit große Schockwellen hervorgerufen hätte. Zudem senkte die Fed die Zinssätze in rascher Folge, als die Rezessionstendenzen in zahlreichen Volkswirtschaften zu Gewinnenttäuschungen und damit Kurseinbrüchen am US-amerikanischen Aktienmarkt führten. Die liquiditätsgetriebene Hausse löste damit die gewinngetriebene Aufwärtsbewegung ab. Der bedeutende US-Aktienmarktindex Dow Jones Industrial legte im Jahresvergleich um 16 % zu. Der US-Dollar notierte gegenüber der D-Mark zum Jahresultimo um 7,1 % schwächer.

Weltbörsen* und Währungen* im Jahr 1998

Börsenplatz	Index- bezeichnung	Indexwert per 31.12.1998	Veränderung in %
Amsterdam	AEX	1.186,38	+29,85
Frankfurt	DAX 30	5.006,57	+17,71
	M-DAX	3.905,45	+6,25
London	FT-100	5.882,6	+13,23
New York	Dow Jones	9.181,43	+16,10
Paris	CAC 40	3.942,66	+31,47
Sydney	All Ordinary	2.784,20	+6,41
Tokio	Nikkei	13.842,17	-9,28
Toronto	TSE Comp.	6.485,94	-3,19
Zürich	SMI	7.160,70	+14,29

Land		Währungskurs per 31.12.98 in DM	Veränderung gegenüber der DM in %
Niederlande	(100 NLG)	88,700	-0,04
Dänemark	(100 DKK)	26,033	-0,81
England	(1 GBP)	2,786	-6,58
USA	(1 USD)	1,664	-7,13
Frankreich	(100 FRF)	29,769	-0,38
Australien	(1 AUD)	1,018	-13,24
Japan	(100 JPY)	1,469	+6,13
Kanada	(1 CAD)	1,087	-12,72
Schweiz	(100 CHF)	121,080	-1,76

*Quelle: CONRAD HINRICH DONNER BANK AG

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 1998

Die Struktur des in kurzfristigen Anleihen anliegenden **HANSAzins** blieb im Berichtszeitraum weitgehend unverändert. Die deutlich abgesunkenen Renditen für kurze Laufzeiten veranlaßten uns, höher verzinsliche Kapitalmarktfloater, in der Regel von einem Fünftel des Fondsvolumens, beizubehalten. Zwischenzeitlich sicherten wir die Fondsbestände durch Veräußerung des zweijährigen Schatz-Future-Kontraktes teilweise ab. Die Krisen in den aufstrebenden Märkten und damit verbundene Zinssenkungen in den USA gaben uns die nötige Zuversicht, die Bestände wieder ungesichert zu fahren. Zum Jahres-schluß nutzten wir eine Arbitragemöglichkeit im Zusammenhang mit der bevorstehenden Jahrtausendwende: Wir kauften auf Termin die hohen Ultimo-1999 Zinssätze und veräußerten zugleich die niedrigeren Zinsen per September 1999. Die durchschnittliche Rendite ohne den Anteil an Kapitalmarktfloatern betrug zum Ende des Berichtszeitraumes 3,4 %, die mittlere Restlaufzeit ermäßigte sich um 6 Monate auf 2 Jahre und 2 Monate.

Die Strategie des **HANSArenta** war über den gesamten Berichtszeitraum auf kontinuierliche Wertsteigerung bei Verringerung des Risikos ausgerichtet. Neben dem stabilen Anteil an Kapitalmarktfloatern waren die festverzinslichen Wertpapiere auf den mittleren Laufzeitenbereich konzentriert. Je nach Bewertung der Optionen im Vergleich zu Bund-Future-Kontrakten haben wir wahlweise das jeweils günstigere Instrument zur Kursabsicherung der festverzinslichen Wertpapiere gewählt. Unsere zuversichtliche Einschätzung des Aktienmarktes brachten wir durch verschiedene Positionen in Wandelanleihen zum Ausdruck. Zum Jahres-schluß betrug der Anteil der von der Allianz auf die Deutsche Bank begebene Wandelanleihe knapp 5 % des Fondsvolumens. Die durchschnittliche Restlaufzeit der im Fonds befindlichen festverzinslichen Wertpapiere stellte sich zuletzt auf 4 Jahre 7 Monate, die durchschnittliche Rendite betrug 3,6 %. 13 % dieser Bestände waren gegen drohende Kursverluste durch den Verkauf von Bund-Future-Kontrakten abgesichert.

Im **HANSainternational** reduzierten wir im Jahresverlauf sukzessive den Dollaranteil. Das britische Pfund blieb währungsgesichert, wobei der Absicherungsgrad bei Kursen unterhalb DM 2,80 von 100 % auf 80 % reduziert wurde. In Europa erwarben wir aufgrund der verbliebenen Zinsdifferenzen zur D-Mark vorwiegend Anleihen in italienischer Lire und irischem Pfund. Temporär

kauften wir auch hochrentierliche Anleihen aus den Schwellenländern, veräußerten sie allerdings noch rechtzeitig, bevor die Rußland- und Lateinamerikakrise ein größeres Ausmaß annahm. Im Vorgriff auf die Europäische Währungsunion erwarben wir verstärkt Unternehmensanleihen, Schuldverschreibungen ausländischer Banken und sonstiger Schuldner, die einen Renditevorsprung gegenüber Staatsanleihen besitzen. Angesichts des freundlichen Umfelds für Aktien behielten wir einige Positionen in Wandelanleihen bei. Trotz der Asienkrise blieben wir am japanischen Markt vor dem Hintergrund der Befestigung des Yen gegenüber der D-Mark engagiert. Zum Jahres-schluß betrug die durchschnittliche Restlaufzeit der Festverzinslichen 4 Jahre 4 Monate bei einer Rendite von 4,9 %. Der Dollaranteil inklusive kanadische, neuseeländische und australische Dollar summierte sich auf ein gutes Drittel des Fondsvermögens nach über 40 % im Vorjahr.

Im **HANSAeffekt** schwankte der Investitionsgrad, der sich unverändert auf die im DAX-Index enthaltenen Aktien bezog, zwischen 83 % und 100 %, zuletzt lag er bei ca. 98 %. An der Deutschen Terminbörse erwarben wir Aktienindexkontrakte mit und ohne Absicherungszweck, zusätzlich kauften und veräußerten wir Aktienoptionen. Aufgrund der gedämpften konjunkturellen Aussichten im 2. Halbjahr wurden die zur Jahresmitte erhöhten Bestände an Automobiltiteln deutlich reduziert, um sie jedoch zum Jahresende nach erfolgter Kurskorrektur wieder aufzustocken. Den sich abzeichnenden Regierungswechsel nahmen wir zum Anlaß, Konsumaktien zu verstärken und die durch einen eventuellen Ausstieg aus der Atomenergie belastete Versorgungsbranche zu ermäßigen. Die Finanzkrise in Rußland sowie Abwertungs-befürchtungen in Südamerika führten bei den Finanztiteln zu Umschichtungen aus den Kreditbanken in die nur wenig betroffenen Versicherungswerte. Bei den Elektrotiteln wurde das erhöhte Kursniveau zu Gewinnmitnahmen genutzt. Den Anteil an Maschinenbau- und Stahlaktien ließen wir im Jahresverlauf unter marginalen Schwankungen unverändert.

In dem in deutsche M-DAX-Werte investierenden **HANSAsecur** ist die Branche Chemie/Pharma ohne wesentliche Änderungen einer der Anlage-schwerpunkte geblieben. Den Maschinenbau haben wir im ersten Halbjahr entsprechend den Erwartungen für die Investitionsgüterindustrie stärker gewichtet, im Verlauf gegenüber Jahres-



anfang aber leicht reduziert. Im Zuge der Asienkrise sind auch die Bank- und Versicherungsaktien unter Druck geraten, was wir für Zukäufe nutzten. Die guten PKW-Absatzzahlen beflügelten die Automobilwerte. Hier wurden Positionen verstärkt, aber auch Gewinne sukzessive realisiert. Die Konsumtitel profitierten temporär von dem sich abzeichnenden Regierungswechsel. Nach leichter Übergewichtung zur Jahresmitte ist das Ausgangsniveau wieder erreicht. Die Bauwerte nahmen wir aufgrund der verhaltenen Baukonjunktur auf haltenswerte Basisinvestments zurück. Eisen- und Stahlwerte wurden vollständig abgebaut, da das Überangebot an Stahlprodukten aus dem asiatischen Raum die Preise drückt.

Der europäische Aktienfonds **HANSAeuropa** investierte im Geschäftsjahresverlauf überwiegend in Aktien, die im neu konstruierten Dow Jones STOXX 50-Index enthalten sind. Der Anteil dieser Indexwerte am Fondsvermögen wurde kontinuierlich auf ca. 82 % erhöht. Der Investitionsgrad in Aktien lag zuletzt bei ca. 97 %.

Durch die STOXX 50-Ausrichtung erfuhren die in diesem Index hochgewichteten Aktien aus Großbritannien eine deutliche Verstärkung. Aufgrund unserer Zinssenkungserwartung nahmen wir für das britische Pfund eine Teilabsicherung von z. Zt. ca. 35 % vor.

In Deutschland und in Frankreich nutzten wir das erhöhte Kursniveau im Jahresverlauf zu Gewinnmitnahmen. Während sich das Gewicht an italienischen und spanischen Aktien verringerte, kam es bei den finnischen und schwedischen Dividentiteln bedingt durch die positiven Gewinnaussichten für den dort hochkapitalisierten Technologiesektor zu einem Ausbau der Aktienquote. Die deutliche Korrektur im ersten Halbjahr am schweizerischen Aktienmarkt nutzten wir für Zukäufe. Erstmals tätigten wir Käufe in Portugal.

HANSAzins

Fondsvermögen: DM 167.310.757,90 (96.886.873,45)

Umlaufende Anteile: Stück 3.221.530 (1.876.105)

Vermögensaufteilung in TDEM / %

Öffentliche Anleihen	4.910	2,93	(-, -)
Pfandbriefe und Kommunalobligationen	136.357	81,50	(77,22)
Sonstige Anleihen	10.961	6,56	(20,05)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	15.083	9,01	(2,73)
	167.311	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)



Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere							
Obligationen							
5,25 % Bay. Ldsbk. GZ.ö.Pf.R.2 96/01	DEM	30.000	30.000	–	104,580	31.374.000,00	8,75
6 % Bay. Hyp-u.Vereinsbk. Pf.R.87 95/00	DEM	3.000	15.000	12.000	104,320	3.129.600,00	1,87
4 % Dexia Hyp. Bk. Berlin ö.Pf.Em.550 97/00	DEM	2.000	–	3.000	100,900	2.018.000,00	1,21
4,01 % Depfa-Bank ö.Pf.S.438 FLR 97/07	DEM	20.000	20.000	–	96,850	19.370.000,00	11,58
4 % DGZ KO-Schatz-Anw.S.229 97/00	DEM	5.000	–	–	100,950	5.047.500,00	3,02
4,75 % Dt. Hyp. bk. Ffm. ö.Pf.Em.1208 97/01	DEM	20.000	20.000	–	103,500	20.700.000,00	12,37
4 % Hyp. Bk. Essen ö.Pf. Em. 451 97/01	DEM	5.000	5.000	–	101,250	5.062.500,00	3,03
3,98 % K.F.W.IS.R.201 REX-var.97/07	DEM	3.000	–	3.000	98,500	2.955.000,00	1,77
4 % Lb. Hess.-Thuer.ö.Pf.S.723 97/00	DEM	7.000	–	2.000	101,000	7.070.000,00	4,23
3,96 % Nordrh.-Westf.Sch.A.R.323 FLR 97/07	DEM	5.000	5.000	–	98,200	4.910.000,00	2,93
4 % Nord. Ldsbk.Pf.R.192 96/00	DEM	5.000	–	–	101,150	5.057.500,00	3,02
4,25 % Rheinyp ö.Pf.R.722 97/01	DEM	10.000	10.000	–	101,850	10.185.000,00	6,09
4 % SüdwestLB KO.S.1110 96/00	DEM	5.000	–	–	101,250	5.062.500,00	3,03
4 % SüdwestLB ö.Pf.S.1226 97/00	DEM	8.000	–	2.000	101,300	8.104.000,00	4,84
4,1 % Ver.- u. Westbk.VARI-REX-IS.FLR 97/07	DEM	3.000	–	6.000	98,600	2.958.000,00	1,77
3,75 % WestLB ö.Pf.R.7403 96/00	DEM	9.000	–	–	100,750	9.067.500,00	5,42
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere	DEM					142.071.100,00	84,91
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							
Obligationen							
4,25 % Ldsbk. Sachsen ö.Pf.S.79 96/00	DEM	5.000	–	–	101,540	5.077.000,00	3,03
4,25 % Dt. Hyp. Bk. Frankf.-Hambg.ö.Pf.Em.956 96/00	DEM	5.000	–	–	101,600	5.080.000,00	3,04
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere	DEM					10.157.000,00	6,07
Summe Wertpapiervermögen¹⁾	DEM					152.228.100,00	90,99
Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck							
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen)							
Forderungen/Verbindlichkeiten							
– Zinsterminkontrakte	Markt						
Euro-DM 3 Mt. / LIFFE /13.09.1999	LIFFE	DEM	10			–1.125,00	0,00
Summe der Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck	DEM					–1.125,00	0,00
Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck							
Die Kontraktwerte der Geschäfte ohne Absicherungszweck betragen 5,77 % des Fondsvermögens							
Gekaufte Finanzterminkontrakte (Long-Positionen)							
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Zinsterminkontrakte	Markt						
Euro-DM 3 Mt. /LIFFE /13.12.1999	LIFFE	DEM	10			1.250,00	0,00
Summe der Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck	DEM					1.250,00	0,00

Gattungsbezeichnung	Whg.	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben							
DEM – Guthaben	DEM	12.565.938,62				12.565.938,62	7,51
Summe Bankguthaben						12.565.938,62	7,51
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	DEM	2.710.970,82				2.710.970,82	1,62
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						2.710.970,82	1,62
Sonstige Verbindlichkeiten *)	DEM	-194.376,54				-194.376,54	-0,11
Fondsvermögen	DEM					167.310.757,90	100,00
Anteilwert	DEM					51,94	
Umlaufende Anteile	STK					3.221.530	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Kostenabgrenzungen

1) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Finanzterminkontrakte usw. abgesichert. Der Kurswert der Absicherungsinstrumente ist unter „Finanzterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck“ ausgewiesen.

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Vermögenswerte Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.1998

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

LIFFE

The London International Financial Futures Exchange



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlicher Börsenhandel, Organisierter Markt und Neuemissionen			
Obligationen			
6 % Bay. Vereinsbk.Pf.S.511 95/00	DEM	10.000	10.000
4,5 % Berl. Hann.Hyp.bk.ö.Pf.Em.28 96/00	DEM	–	4.000
4,25 % Norddt. Ldbk.ö.Pf.R.3 96/00	DEM	–	4.000
4 % Rheinhyp Bank Pf.R.476 97/00	DEM	–	5.000
3,78 % Schl.-H. Ld. Hypbk.FLR ö.Pf.S.642 97/07	DEM	–	10.000
5 % SüdwestLB Ko.S.924 95/99	DEM	10.000	10.000

– Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

	Volumen in 1.000
unbefristet (Gattung: 4,25% Ldsbk.Sachsen ö.Pf.S.79 96/00)	DEM 4.989

– Finanzterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Volumen in 1.000
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen) – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: SCHATZ-FUT.1.75-2.25J)	DEM 93.069

– Finanzterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Volumen in 1.000
Gekaufte Optionsrechte (Call) auf Finanzterminkontrakte (Long-Positionen) Future-styled Optionsrechte – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: BUND-Future 8,5-10,5 J.)	DEM 16.127

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	5.586.650,84	1,73
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	111.511,75	0,03
Sonstige Erträge ¹⁾	634,37	0,00
Erträge insgesamt	5.698.796,96	1,76
Verwaltungsvergütung	-593.849,07	-0,17
Depotbankvergütung	-96.618,04	-0,03
Depotgebühren	-16.389,62	-0,01
Veröffentlichungskosten	-25.098,76	-0,01
Prüfungskosten	-11.445,75	0,00
Sonstige Aufwendungen	-10.054,20	0,00
Aufwendungen insgesamt	-753.455,44	-0,22
Ordentlicher Nettoertrag	4.945.341,52	1,54

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen DEM 618,35

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		96.886.873,45
Ausschüttung für das Vorjahr		-4.021.679,20
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	170.856.761,86	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-100.802.242,67</u>	
Mittelzufluß (netto)		70.054.519,19
Ertragsausgleich		-2.131.259,83
Ordentlicher Nettoertrag		4.945.341,52
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		146.731,90
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften		37.230,00
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-527.938,13
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften/Finanzterminkontrakten		-364.186,00
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		2.285.125,00
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		167.310.757,90

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	6.986.281,22	2,17
Ordentlicher Nettoertrag	4.945.341,52	1,54
Realisierte Gewinne	183.961,90	0,05
Für Ausschüttung verfügbar	12.115.584,64	3,76
Der Wiederanlage zugeführt	-37.230,00	-0,01
Vortrag auf neue Rechnung	-5.147.513,12	-1,60
Gesamtausschüttung	6.930.841,52	2,15
Davon: Barausschüttung	6.930.841,52	2,15

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	100.002.250,57	138.519.153,76	96.886.873,45	167.310.757,90
Anteilwert	DEM	52,36	52,53	51,64	51,94



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	2.856.409,25	0,89
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	57.015,05	0,02
Sonstige Erträge ¹⁾	324,34	0,00
Erträge insgesamt	2.913.748,64	0,91
Verwaltungsvergütung	-303.630,23	-0,10
Depotbankvergütung	-49.400,03	-0,02
Depotgebühren	-8.379,88	0,00
Veröffentlichungskosten	-12.832,79	-0,01
Prüfungskosten	-5.852,12	0,00
Sonstige Aufwendungen	-5.140,63	0,00
Aufwendungen insgesamt	-385.235,68	-0,13
Ordentlicher Nettoertrag	2.528.512,96	0,78

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen EUR 316,15

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		49.537.471,79
Ausschüttung für das Vorjahr		-2.056.251,92
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	87.357.675,19	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-51.539.368,36</u>	
Mittelzufluß (netto)		35.818.306,83
Ertragsausgleich		-1.089.695,84
Ordentlicher Nettoertrag		2.528.512,96
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		75.022,82
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften		19.035,40
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-269.930,48
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften/Finanzterminkontrakten		-186.205,35
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		1.168.375,79
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		85.554.632,00

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	3.572.028,87	1,11
Ordentlicher Nettoertrag	2.528.512,96	0,78
Realisierte Gewinne	94.058,22	0,03
Für Ausschüttung verfügbar	6.194.600,05	1,92
Der Wiederanlage zugeführt	-19.035,40	-0,01
Vortrag auf neue Rechnung	-2.631.881,65	-0,81
Gesamtausschüttung	3.543.683,00	1,10
Davon: Barausschüttung	3.543.683,00	1,10

HANSarenta

Fondsvermögen: DM 548.345.892,55 (513.842.379,16)

Umlaufende Anteile: Stück 11.241.609 (10.771.815)

Vermögensaufteilung in TDEM / %

Öffentliche Anleihen	120.086	21,90	(23,47)
Pfandbriefe und Kommunalobligationen	358.368	65,35	(66,25)
Sonstige Anleihen	20.706	3,78	(3,76)
Wandel- und Optionsanleihen	26.250	4,79	(3,51)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	22.936	4,18	(3,01)
	548.346	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)



Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere							
Obligationen							
5 % Allg. Hypoth.bk. ö.Pf.S.476 97/03	DEM	10.000	–	–	105,150	10.515.000,00	1,92
4,5 % Bay. Hyp- u. Vereinsbk.ö.Pf.S.651 97/02	DEM	35.000	–	–	103,210	36.123.500,00	6,59
5,25 % Bay. Ldsbk.GZ.ö.Pf.R.2 96/01	DEM	10.000	–	30.000	104,580	10.458.000,00	1,91
6,125 % Bundesbahn Anl.93/03	DEM	20.000	–	–	110,810	22.162.000,00	4,04
6,25 % Bundespost Anl.93/03	DEM	10.000	–	–	111,440	11.144.000,00	2,03
6,5 % Bund Anl.93/03	DEM	20.000	10.000	20.000	112,630	22.526.000,00	4,11
4,75 % Depfa-Bank ö.Pf.S.452 97/03	DEM	20.000	–	–	104,460	20.892.000,00	3,81
5,25 % Depfa Bank ö.Pf.S.428 97/04	DEM	20.000	–	–	107,480	21.496.000,00	3,92
4,25 % Dt. GZ Dt.KO.R 410 98/03	DEM	50.000	50.000	–	102,730	51.365.000,00	9,37
4,5 % Dt. Hyp. bk. Ffm. ö.Pf.Em.1201 97/02	DEM	20.000	–	–	103,180	20.636.000,00	3,76
4,75 % Dt. Hyp. bk. Ffm. ö.Pf.Em.1208 97/01	DEM	10.000	–	30.000	103,500	10.350.000,00	1,89
5,5 % Eurohypo ö.Pf.R.724 97/04	DEM	15.000	–	–	108,580	16.287.000,00	2,97
5,75 % Hyp. Bk. Essen ö.Pf. Em. 447 96/03	DEM	15.000	–	–	108,800	16.320.000,00	2,98
4 % Ldkrbk.Bad.W.Pf.R.201 98/03	DEM	5.000	5.000	–	101,45	5.072.500,00	0,93
3,96 % Nordrh.-Westf.Sch.A.R.323 FLR 97/07	DEM	20.000	–	–	98,200	19.640.000,00	3,58
4,75 % Rhein.Hypobk.Pf.R.489 98/05	DEM	40.000	40.000	–	104,610	41.844.000,00	7,63
3,78 % Schl.-H.Ld.Hypbk.FLR ö.Pf.S.642 97/07	DEM	14.000	9.000	–	97,650	13.671.000,00	2,49
6 % Treuhandanstalt 93/03	DEM	10.000	10.000	–	111,170	11.117.000,00	2,03
6,5 % Treuhandanstalt 93/03	DEM	15.000	–	5.000	112,010	16.801.500,00	3,06
4,1 % Ver.- u. Westbk.VARI-REX-IS.FLR 97/07	DEM	21.000	2.000	1.000	98,600	20.706.000,00	3,78
4 % WestLB ö.Pf.R.7474 98/04	DEM	10.000	10.000	–	101,100	10.110.000,00	1,84
4,75 % WestLB ö.Pf.R.7502 96/2003	DEM	30.000	10.000	–	104,600	31.380.000,00	5,72
Andere Wertpapiere							
3 % Allianz Fin. WDL-Anl. 98/03	DEM	25.000	25.000	–	105,000	26.250.000,00	4,79
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere	DEM					466.866.500,00	85,14

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							
Obligationen							
4,75% Ldsbk. Sachsen ö.Pf.S.90 97/2003	DEM	40.000	–	–	104,620	41.848.000,00	7,63
6,25% Nordrh.-Westf. Ld. SchA.S.221 93/04	DEM	15.000	–	–	11,300	16.695.000,00	3,04
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere	DEM					58.543.000,00	10,68
Summe Wertpapiervermögen ¹⁾	DEM					525.409.500,00	95,82
Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck							
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen)							
Forderungen/Verbindlichkeiten	Markt						
Zinsterminkontrakte							
BUND-Future 8,5-10,5 J/EUREX / 8.03.1999	EUREX	DEM 100				–7.500,00	0,00
BUND-Future 8,5-10,5 J/EUREX / 8.03.1999	EUREX	DEM 150				–11.250,00	0,00
Summe der Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck	DEM					–18.750,00	0,00
Bankguthaben							
DEM – Guthaben		DEM 11.103.107,44				11.103.107,44	2,02
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche		DEM 12.414.302,78				12.414.302,78	2,26
Sonstige Verbindlichkeiten *)							
		DEM –562.267,67				–562.267,67	–0,10
Fondsvermögen							
		DEM				548.345.892,55	100,00
Anteilwert	DEM					48,78	
Umlaufende Anteile	STK					11.241.609	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Kostenabgrenzungen

¹⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Finanzterminkontrakte usw. abgesichert. Der Kurswert der Absicherungsinstrumente ist unter „Finanzterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck“ ausgewiesen.

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Vermögenswerte Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.1998

Marktschlüssel

b) Terminbörsen
EUREX

European Exchange



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlicher Börsenhandel, Organisierter Markt und Neuemissionen			
Obligationen			
6 % Bay. Hyp- u. Vereinsbk. Pf.R.87 95/00	DEM	–	15.000
6 % Bay. Vereinsbk. Pf.S.511 95/00	DEM	–	10.000
3,4 % Bund FLR 90/95-00	DEM	2.000	2.000
3,6413% Core 98/06 FLR. A-2A	DEM	3.000	3.000
3,38 % Depfa-Bk. FLR ö.Pf.S.322 94/04	DEM	1.000	1.000
4,01 % Depfa-Bank ö.Pf.S.438 97/07	DEM	–	20.000
3,5575% DGZ FLR-K.O.R.373 96/02	DEM	5.000	5.000
3,625 % Dt. Hyp. bk. Frankf.FLR-IHS S.278 98/03	DEM	10.000	10.000
6 % Frankf. Hyp. Centralb. ö.Pf.R.688 95/01	DEM	–	5.000
6,625 % LDSBK S-H IS.S.1 93/03	DEM	10.000	10.000
4,25 % Rheinyp ö.Pf.R.722 97/01	DEM	–	10.000
5,625 % Cap. Cred. Card FLR 96/01(04) A.	DEM	500	500
Andere Wertpapiere			
3,25 % BGB Fin.(Ireld) CV.MTN 96/01	DEM	–	7.000
1 % Bayer Corp.Wdl.-Anl.Reg.S 96/01	DEM	–	10.000

– Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

	Volumen in 1.000
unbefristet (Gattung: 4,5% Bay.Hyp-u.Vereinsbk.ö.Pf.S.651 97/02, 5,25% Bay.Ldsbk.GZ.ö.Pf.R.2 96/01, 4,25% Dt.GZ Dt.KO.R 410 98/03, 4,5% Dt.Hyp.bk.Ffm. ö.Pf.Em.1201 97/02, 4,75% Dt.Hyp.bk.Ffm. ö.Pf.Em.1208 97/01, 5,25% Depfa Bank ö.Pf.S.428 97/04, 5,75% Hyp.Bk.Essen ö.Pf. Em. 447 96/03, 5,5% Eurohypo ö.Pf.R.724 97/04, 4,75% Ldsbk.Sachsen ö.Pf.S.90 97/2003, 4,75% Rhein.Hypobk.Pf.R.489 98/05)	DEM 831.262

– Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Volumen in 1.000
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen) – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: BUND-Future 8,5-10,5 J)	DEM 155.700
Gekaufte Optionsrechte (Put) auf Finanzterminkontrakte (Long-Positionen) Future-styled Optionsrechte – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: BUND-Future 8,5-10,5 J.)	DEM 538.302

– Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Volumen in 1.000
Gekaufte Optionsrechte (Call) auf Finanzterminkontrakte (Long-Positionen) Future-styled Optionsrechte – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: BUND-Future 8,5-10,5 J.)	DEM 145.514

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	23.839.885,43	2,12
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	385.876,33	0,03
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	507.304,91	0,05
Zinsen aus Geldanlagen im Ausland	87.702,81	0,01
Sonstige Erträge ¹⁾	42.670,46	0,00
Erträge insgesamt	24.863.439,94	2,21
Verwaltungsvergütung	-2.617.124,71	-0,23
Depotbankvergütung	-318.229,40	-0,03
Depotgebühren	-86.766,07	-0,01
Veröffentlichungskosten	-94.870,68	-0,01
Prüfungskosten	-21.500,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	-31.908,99	0,00
Aufwendungen insgesamt	-3.170.399,85	-0,28
Ordentlicher Nettoertrag	21.693.040,09	1,93

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen DEM 42.090,75

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		513.842.379,16
Ausschüttung für das Vorjahr		-30.165.595,60
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	223.828.801,36	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-204.898.566,38</u>	
Mittelzufluß (netto)		18.930.234,98
Ertragsausgleich		596.931,59
Ordentlicher Nettoertrag		21.693.040,09
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		8.926.176,59
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten		2.446.725,00
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-652.662,50
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften		-2.284.720,00
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		15.013.383,24
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		548.345.892,55

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	37.424.974,40	3,33
Ordentlicher Nettoertrag	21.693.040,09	1,93
Realisierte Gewinne	11.372.901,59	1,01
Für Ausschüttung verfügbar	70.490.916,08	6,27
Der Wiederanlage zugeführt	-2.446.725,00	-0,22
Vortrag auf neue Rechnung	-37.262.844,50	-3,31
Gesamtausschüttung	30.781.346,58	2,74
Davon: Barausschüttung	30.781.346,58	2,74

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	495.721.383,89	498.588.398,26	513.842.379,16	548.345.892,55
Anteilwert	DEM	47,16	47,89	47,70	48,78



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	12.189.139,84	1,08
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	197.295,42	0,02
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	259.380,87	0,02
Zinsen aus Geldanlagen im Ausland	44.841,73	0,00
Sonstige Erträge ¹⁾	21.817,05	0,00
Erträge insgesamt	12.712.474,91	1,12
Verwaltungsvergütung	-1.338.114,62	-0,12
Depotbankvergütung	-162.708,11	-0,01
Depotgebühren	-44.362,79	0,00
Veröffentlichungskosten	-48.506,60	0,00
Prüfungskosten	-10.992,78	0,00
Sonstige Aufwendungen	-16.314,81	0,00
Aufwendungen insgesamt	-1.620.999,71	-0,13
Ordentlicher Nettoertrag	11.091.475,20	0,99

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen EUR 21.520,65

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		262.723.436,68
Ausschüttung für das Vorjahr		-15.423.424,12
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	114.441.848,91	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-104.762.973,46</u>	
Mittelzufluß (netto)		9.678.875,45
Ertragsausgleich		305.206,28
Ordentlicher Nettoertrag		11.091.475,20
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		4.563.881,61
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten		1.250.990,63
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-333.701,04
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften		-1.168.158,77
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		7.676.220,91
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		280.364.802,83

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	19.135.085,56	1,70
Ordentlicher Nettoertrag	11.091.475,20	0,99
Realisierte Gewinne	5.814.872,24	0,52
Für Ausschüttung verfügbar	36.041.433,00	3,21
Der Wiederanlage zugeführt	-1.250.990,63	-0,11
Vortrag auf neue Rechnung	-19.052.189,77	-1,70
Gesamtausschüttung	15.738.252,60	1,40
Davon: Barausschüttung	15.738.252,60	1,40

HANSAinternational

Fondsvermögen: DM 1.525.714.740,80 (1.501.985.087,09)

Umlaufende Anteile: Stück 39.735.085 (38.196.625)

Vermögensaufteilung in TDEM / %

DEM-Inlands-Anleihen	134.261	8,80	(9,39)
DEM-Auslands-Anleihen	186.389	12,22	(7,10)
Währungsanleihen	1.042.568	68,31	(72,20)
USD-Anleihen	391.810	25,69	(31,86)
GBP-Anleihen	183.114	12,00	(10,49)
ITL-Anleihen	99.635	6,53	(2,77)
CAD-Anleihen	82.584	5,41	(4,28)
IEP-Anleihen	70.833	4,64	(2,71)
DKK-Anleihen	38.799	2,54	(3,82)
NLG-Anleihen	37.277	2,44	(-, -)
ESP-Anleihen	36.235	2,37	(5,28)
SEK-Anleihen	28.296	1,85	(-, -)
NZD-Anleihen	22.043	1,44	(1,03)
AUD-Anleihen	10.682	0,70	(2,43)
ZAR-Anleihen	16.972	1,11	(-, -)
FRF-Anleihen	13.120	0,86	(1,83)
NOK-Anleihen	11.168	0,73	(-, -)
CZK-Anleihen	-	-, -	(0,67)
ECU-Anleihen (XEU)	-	-, -	(5,03)
Options-/Wandel-Anleihen	107.646	7,07	(6,48)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	54.851	3,60	(4,83)
	1.525.715	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)



Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere							
Obligationen							
6,5 % Bund Anl.93/03	DEM	20.000	–	30.000	112,630	22.526.000,00	1,48
4,5 % Düsseld. Hyp.bk. ö.Pf.Em.22 98/03	DEM	10.000	10.000	–	103,400	10.340.000,00	0,68
5,5 % Eurohypo ö.Pf.R.724 97/04	DEM	30.000	–	–	108,580	32.574.000,00	2,13
4 % Hyp. Bk. Essen ö.Pf.451 97/01	DEM	15.000	–	5.000	101,250	15.187.500,00	1,00
4,25 % Lb. Hess. Thuer. ö.Pf.S.758 98/04	DEM	15.000	15.000	–	102,540	15.381.000,00	1,01
6 % Treuhandanstalt 93/03	DEM	25.000	–	10.000	111,170	27.792.500,00	1,82
4,75 % WestLB ö.Pf.R.7502 97/2003	DEM	10.000	10.000	–	104,600	10.460.000,00	0,69
6 % Depfa Fin.94/04	DEM	20.000	–	–	109,400	21.880.000,00	1,43
4,75 % DSM 98/05	DEM	10.000	10.000	–	101,500	10.150.000,00	0,67
6,5 % Friedr.Krupp Fin.DM-Anl.96/03	DEM	10.000	–	–	108,800	10.880.000,00	0,71
5,25 % Mannesmann Fin.98/05	DEM	20.000	20.000	–	105,500	21.100.000,00	1,38
4,625 % Abbey Natl Treasury 96/00	DEM	15.000	–	–	101,000	15.150.000,00	0,99
5,375 % B.A.T.Intl.Fin.PLC DM-MTN 98/06	DEM	15.000	15.000	–	102,125	15.318.750,00	1,00
5,5 % R & R Finance MTN 98/05	DEM	10.000	10.000	–	101,810	10.181.020,00	0,67
4,5 % Rolls-Royce PLC 98/05	DEM	10.000	10.000	–	99,406	9.940.646,00	0,65
4,875 % Porsche Intl Fin.97/02	DEM	10.000	–	–	102,500	10.250.000,00	0,67
4,75 % Ford Motor Credit 97/02	DEM	5.000	–	–	102,600	5.130.000,00	0,34
5,25 % Hewlett-Packard Fin.MTN 96/01	DEM	10.000	–	–	104,063	10.406.250,00	0,68
5,25 % Household Fin. MTN 98/05	DEM	5.000	5.000	–	102,000	5.100.000,00	0,33
5 % Genl Motors CDA MTN 97/02	DEM	5.000	–	–	103,375	5.168.750,00	0,34
5 % Ontario Provinz 96/01	DEM	10.000	–	–	102,500	10.250.000,00	0,67
4,0625% Ex. Imp. Bk. Korea FLR 97/00	DEM	11.000	11.000	–	89,000	9.790.000,00	0,64
7 % ABB Int.Fin.AD-MTN 97/2002	AUD	10.000	–	–	104,313	10.681.600,00	0,70
5,5 % Bank of Nova Scotia MTN 97/02	CAD	5.000	–	–	100,688	5.445.683,44	0,36
5,0017% Bk of Nova Scotia FLR MTN 97/02	CAD	10.000	10.000	–	99,465	10.759.129,05	0,71
7 % Canada 96/01	CAD	25.000	–	–	105,277	28.469.424,56	1,87
5,21 % CIBC FLR MTN 98/03	CAD	15.000	15.000	–	99,100	16.079.470,50	1,05
6 % General Motors Acc.MTN 98/03	CAD	5.000	5.000	–	101,063	5.465.965,31	0,36
6,75 % Genl Motors Acc.CDA MTN.96/01	CAD	5.000	–	–	102,500	5.543.712,50	0,36
5 % Ontario Prov. 98/03	CAD	5.000	5.000	–	99,000	5.354.415,00	0,35
5,625 % Toronto-Dom.Bk.MTN 97/02	CAD	5.000	–	–	101,063	5.465.965,31	0,36
4 % Dänemark Stat.Anl.97/2001	DKK	50.000	50.000	–	100,450	13.191.596,25	0,86
6 % Realkredit Danmark Ser.23 D 96/2029	DKK	99.690	170.000	70.310	97,800	25.607.539,77	1,68
6,75 % Spanien 96/00	ESP	3.000.000	–	1.300.000	102,750	36.234.787,50	2,37
5,625 % Korea Dev.BK.96/02	FRF	50.000	–	–	88,000	13.120.360,00	0,86
7,625 % Abbey Natl Treasury 96/02	GBP	5.000	–	–	106,875	15.023.953,13	0,98
6,375 % B.N.G. MTN 98/05	GBP	5.000	5.000	–	106,500	14.971.237,50	0,98
6,875 % Bayer. Landesbank GZ.97/02	GBP	10.000	–	–	104,000	29.239.600,00	1,92
7,125 % BA Credit Card FLR 97/04	GBP	5.000	–	–	103,820	14.594.552,73	0,96
7,125 % Cable & Wireless Comm.98/05	GBP	5.000	5.000	–	103,688	14.575.870,31	0,96
6,25 % Genl Electr.Cap.TR.2 MNT 98/03	GBP	5.000	5.000	–	104,000	14.619.800,00	0,96
6,375 % General Electr.Cap.MTN 98/02	GBP	5.000	5.000	–	103,000	14.479.225,00	0,95
7,625 % ICI Inv.Netherl.MTN 97/07	GBP	5.000	–	–	105,500	14.830.662,50	0,97
7,625 % KFW Intl. Fin. 96/03	GBP	5.000	–	5.000	110,375	15.515.965,63	1,02
8,375 % Smithkline Beecham 95/00	GBP	7.000	–	–	104,625	20.590.723,13	1,35
6,25 % Toyoto Motor Cred.MTN 98/07	GBP	5.000	5.000	–	104,375	14.672.515,63	0,96
6,25 % Irland Treasury-Bonds 93/99	IEP	10.000	10.000	–	100,800	25.030.656,00	1,64
6,5 % Irland Treasury 96/01	IEP	17.000	2.000	–	108,500	45.802.624,00	3,00
6,8 % Abbey Natl. Treasury 97/02	ITL	5.000.000	5.000.000	–	109,375	5.523.437,50	0,36
7,85 % Bay.Hyp.-u.Vereinsbk.MTN 94/01	ITL	5.000.000	5.000.000	–	108,750	5.491.875,00	0,36
5,875 % Credit Local Fr.MTN 97/01	ITL	20.000.000	–	–	105,688	21.348.875,00	1,40
6 % Depfa-Bank MTN 97/99	ITL	10.000.000	10.000.000	–	101,569	10.258.458,90	0,67
7,45 % EIB Eur.Inv.Bk 94/99	ITL	14.000.000	4.000.000	–	100,563	14.219.537,50	0,93
7,6 % Export Development MTN 94/01	ITL	10.000.000	10.000.000	–	108,313	10.939.562,50	0,72
6,25 % LKB Bad.-Wuertt. MTN 97/02	ITL	10.000.000	10.000.000	–	108,875	10.996.375,00	0,72
5,25 % WestLb Fin.Curacao MTN 97/00	ITL	20.000.000	10.000.000	–	103,250	20.856.500,00	1,37
4,5 % B.N.G. MTN 98/03	NLG	40.000	40.000	–	105,000	37.277.100,00	2,44
5,75 % Norwegen NK-Anl. 93/04	NOK	50.000	50.000	–	101,390	11.168.108,50	0,73

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
6 % Deutsche Australia 99/03	NZD	5.000	5.000	–	98,377	4.289.226,30	0,28
7 % Fed. Natl. Mortg. MTN 97/00	NZD	15.000	10.000	–	101,800	13.315.440,00	0,87
7 % World Bank MTN 97/00	NZD	5.000	5.000	–	101,800	4.438.480,00	0,29
5 % Schweden Nr.1042 98/04	SEK	130.000	130.000	–	105,000	28.296.450,00	1,85
6,25 % Abbey Natl. Treasury 97/00	USD	20.000	–	–	100,875	33.795.142,50	2,22
5,75 % Associates Corp.N.A.98/03	USD	3.000	3.000	–	100,375	5.044.144,88	0,33
6,875 % Assoc. Corp.MTN 97/02	USD	15.000	–	–	103,000	25.880.295,00	1,70
5,75 % Bayer. Landesbank GZ 98/03	USD	5.000	5.000	–	101,750	8.522.071,25	0,56
6 % Bayer. Hypo- u.Vereinsbk.MTN 98/02	USD	5.000	5.000	–	101,563	8.506.367,19	0,56
6 % BMW US Cap. MTN 98/01	USD	10.000	10.000	–	101,125	16.939.448,75	1,11
5,125 % Deutsche Ausgleichsbank 98/03	USD	10.000	10.000	–	99,875	16.730.061,25	1,10
6 % Depfa MTN Tr.56 98/01	USD	10.000	10.000	–	101,188	16.949.918,13	1,11
5,625 % EIB Europ.Inv.Bk.MTN 98/04	USD	10.000	10.000	–	102,063	17.096.489,38	1,12
6 % Eksportfinans MTN 98/03	USD	15.000	15.000	–	102,375	25.723.254,38	1,69
6,75 % Ericsson Tel.MTN 97/02	USD	10.000	–	10.000	103,188	17.284.938,13	1,13
5,625 % Genl Motors Acc.MTN 96/99	USD	10.000	–	–	100,000	16.751.000,00	1,10
6,25 % Genl.Electr.Cap.MTN 97/04	USD	10.000	10.000	–	104,000	17.421.040,00	1,14
6,75 % Genl Motors Acc.MTN 97/02	USD	10.000	–	–	102,875	17.232.591,25	1,13
6,625 % Halifax Bldg. MTN 96/99	USD	15.000	–	5.000	100,688	25.299.244,69	1,66
5,625 % Hyp. Bk. Essen ö.Pf.Em.501 98/03	USD	15.000	15.000	–	101,500	25.503.397,50	1,67
5,5 % Merrill Lynch 96/99	USD	10.000	–	–	99,938	16.740.530,63	1,10
5,75 % Ohio Bell Tel.93/00	USD	5.000	–	–	100,597	8.425.484,98	0,55
6,375 % Prudential Ins.Reg.S 98/06	USD	5.000	5.000	–	101,813	8.527.305,94	0,56
6,375 % Saint-Gobain Nederland 97/02	USD	10.000	–	–	102,250	17.127.897,50	1,12
5 % Shell Fin.(U.K.) 98/03	USD	2.000	2.000	–	99,438	3.331.355,13	0,22
5,25 % US Treasury 98/03	USD	25.000	40.000	15.000	102,625	42.976.784,38	2,82
15 % EIB Europ.Inv.Bk MTN 98/03	ZAR	20.000	20.000	–	96,500	5.481.200,00	0,36
12 % Südafrika 89/04-06	ZAR	35.000	35.000	–	87,083	8.656.040,26	0,57
16 % World Bank MTN 98/01	ZAR	10.000	10.000	–	99,831	2.835.212,61	0,19
Andere Wertpapiere							
2 % France Telecom 98/04 CV	FRF	5.668	5.668	–	107,184	1.811.502,74	0,12
1,5 % Soc. Vinci CV 98/03	FRF	19.825	19.825	–	100,000	5.911.616,75	0,39
0,95 % KAO CV No.7 96/06	JPY	300.000	–	200.000	186,800	8.151.018,00	0,53
1,15 % Marui CV No.9 96/12	JPY	500.000	–	–	112,400	8.174.290,00	0,54
1,3 % Matsushita El.Ind.CV No.4 89/99	JPY	500.000	–	–	100,100	7.279.772,50	0,48
1,3 % Matsushita El.Ind.CV No.5 94/02	JPY	100.000	100.000	–	128,000	1.861.760,00	0,12
1,05 % Mitsui CV No.6 94/09	JPY	500.000	100.000	–	93,000	6.763.425,00	0,44
1 % NEC CV No.10 96/11	JPY	500.000	–	–	96,300	7.003.417,50	0,46
1,4 % Sony CV No.4 90/05	JPY	500.000	100.000	–	118,600	8.625.185,00	0,57
0,25 % Sumitomo Electr.Ind.CV 96/08	JPY	500.000	–	–	101,900	7.410.677,50	0,49
1,1 % Tokyo Gas CV No.6 96/07	JPY	500.000	–	–	99,000	7.199.775,00	0,47
1,25 % Swissre FL-Exch.Bonds 98/03	NLG	5.000	5.000	–	96,209	4.269.522,44	0,28
4,25 % Bell Atl.Fin. CV 98/05	USD	5.000	8.000	3.000	104,313	8.736.693,44	0,57
2 % Swiss L. Royal D.CV Reg.S 98/05	USD	6.000	6.000	–	97,200	9.769.183,20	0,64
2 % Deutsche Bank Fin.98/03 CV	XEU	4.000	4.000	–	108,000	8.488.800,00	0,56
2 % Swiss Life Fin. CV Reg.S 98/01-03	XEU	3.000	3.000	–	105,000	6.189.750,00	0,41
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere	DEM					1.455.170.481,73	95,38
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							
Obligationen							
5,625 % Cap. Cred. Card FLR 96/01(04) A.	DEM	15.000	–	–	104,625	15.693.750,00	1,03
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere	DEM					15.693.750,00	1,03
Summe Wertpapiervermögen	DEM					1.470.864.231,73	96,40



Gattungsbezeichnung	Whg.	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fonds- vermögen
Währungskursicherungsgeschäfte							
Absicherung von Beständen							
Verkauf von Devisen auf Termin							
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Offene Positionen							
GBP		50,0 Mio.				-1.147.000,00	-0,08
JPY		2000,0 Mio.				-440.000,00	-0,03
Geschlossene Positionen							
GBP		11,0 Mio.				424.000,00	0,03
Summe der Währungskursicherungsgeschäfte							
	DEM					-1.163.000,00	-0,08
Bankguthaben							
DEM – Guthaben		20.815.777,56				20.815.777,56	1,36
Summe Bankguthaben							
						20.815.777,56	1,36
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	DEM	41.368.779,94				41.368.779,94	2,71
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							
						41.368.779,94	2,71
Kurzfristige Verbindlichkeiten							
Kredite in Nicht-EG-Währungen	NZD	-4.967.500,00				-4.331.660,00	-0,28
Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten							
						-4.331.660,00	-0,28
Sonstige Verbindlichkeiten *)							
	DEM	-1.839.388,43				-1.839.388,43	-0,12
Fondsvermögen							
	DEM					1.525.714.740,80	100,00
Anteilwert	DEM					38,40	
Umlaufende Anteile	STK					39.735.085	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Kostenabgrenzungen

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Vermögenswerte Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.1998
Devisen Kurse per 29.12.1998

Devisenkurse

Australischer Dollar	(AUD)	1 = DEM	1,024000
Kanadischer Dollar	(CAD)	1 = DEM	1,081700
Dänische Kronen	(DKK)	100 = DEM	26,265000
Spanische Peseten	(ESP)	100 = DEM	1,175500
Französische Franken	(FRF)	100 = DEM	29,819000
Englisches Pfund	(GBP)	1 = DEM	2,811500
Irische Pfunde	(IEP)	1 = DEM	2,483200
Italienische Lire	(ITL)	1.000 = DEM	1,010000
Japanische Yen	(JPY)	100 = DEM	1,454500
Niederländische Gulden	(NLG)	100 = DEM	88,755000
Norwegische Kronen	(NOK)	100 = DEM	22,030000
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1 = DEM	0,872000
Schwedische Kronen	(SEK)	100 = DEM	20,730000
US-Dollar	(USD)	1 = DEM	1,675100
Europ. Währungseinheit (ECU)	(XEU)	1 = DEM	1,965000
Südafrikanische Rand	(ZAR)	1 = DEM	0,284000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlicher Börsenhandel, Organisierter Markt und Neuemissionen			
Obligationen			
9,125 % Moscow 98/01	DEM	10.000	10.000
9,375 % Russ. Föderation DM-Anl. 98/05	DEM	5.000	5.000
8 % Slowakei 98/03	DEM	10.000	10.000
4,875 % BMW Australia Fin.97/02	DEM	–	5.000
7,125 % Commonw.Bk.Austr. MTN 97/02	AUD	–	5.000
7,5 % Natl.Austr.Bk AUD-Not. 97/00	AUD	–	5.000
7,5 % South Austr.Gov.F.A.97/02	AUD	–	10.000
7,25 % Canada 92/03	CAD	–	10.000
10 % International Finance MTN 96/98	CZK	–	200.000
7 % Dänemark 92/04	DKK	–	200.000
8,4 % Spanien 96/01	ESP	–	2.000.000
5,75 % Cred.Foncier de Fr.94/02	FRF	–	50.000
3 % Frankreich FF-OAT 1998/09	FRF	25.000	25.000
7 % Daimler-Benz (UK) MTN 97/00	GBP	–	5.000
6,375 % Halifax MTN 98/08	GBP	5.000	5.000
7,125 % Hewlett-Packard Fin.93/98	GBP	–	5.000
7,25 % Ldsbk.Schlesw.-Holst.Inh.Sch.98/00	GBP	5.000	5.000
7,375 % National Grid 96/99	GBP	5.000	5.000
4,625 % General Electr.Cap.MTN 98/02	ITL	10.000.000	10.000.000
5,125 % CADES 98/08	NLG	40.000	40.000
8 % Commerzbank S.58 98/00	NZD	5.000	5.000
8,25 % Commerzbank MTN Ser.71 98/00	NZD	5.000	5.000
8,75 % Natl. Austr. Bk. 96/98	NZD	–	5.000
8 % UBS Australia 96/98	NZD	–	5.000
5,75 % Nordbanken Hypotek 97/02	SEK	50.000	50.000
6,25 % Spintab Nr.165 96/02	SEK	50.000	50.000
6,5 % A.N.Z. BKG GRP MTN 96/98	USD	–	10.000
6,6 % American Express Master 92/99 1A	USD	–	10.000
8,375 % Argentinien 93/03	USD	10.000	10.000
6 % Caterpillar 98/03	USD	5.000	5.000
6,55 % Citibk Cr.Card I 97/04 2	USD	–	10.000
5,85 % Daimler-Benz V-Tr.96/03 A	USD	5.323	5.323
5,85 % Daimler-Benz V.Tr.96/03 A	USD	–	5.587
8 % Daimler-Benz N.Amer.91/98	USD	–	5.000
6,125 % Europ.Invest.Bk.97/02	USD	–	5.000
6 % Fed.Home Loan Bks. 96/01	USD	–	10.000
6,08 % Fed.Natl.Mtge.MTN 95/00	USD	–	13.000
6,25 % Federal Home Loan Bks. MTN 97/00	USD	–	10.000
5,9 % Stand.Cred.Card M.Tr.10 95/99(01) A	USD	–	15.000
9 % Tatneft Fin. Reg.S 97/02	USD	–	5.000
5,125 % US Treasury 98/00	USD	10.000	10.000
5,5 % US Treasury 98/28	USD	20.000	20.000
5,625 % US Treasury 98/08	USD	20.000	20.000
5,875 % US Treasury 96/99	USD	15.000	40.000
6 % Frankreich OAT 93/04	XEU	–	10.000
6,75 % Frankreich OAT 94/02	XEU	–	15.000
7,625 % Mexico MTN 97/04	XEU	10.000	10.000
7,25 % Schweden MTN 93/00	XEU	–	11.000
0 % EIB Europ.Invest.Bk.Zero MTN 98/18	ZAR	100.000	100.000
13,5 % Europ.Invest.Bk 98/03	ZAR	20.000	20.000
Andere Wertpapiere			
2,5 % Grpe Brux.Lamb. CV 98/03	DEM	2.000	2.000
3,25 % Arbed CV Reg.S 97/04	DEM	–	2.000



Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
3 % Rallye CV 98/03	FRF	12.470	12.470
3,5 % Mediobanca Intl.CV 97/01	ITL	–	10.000.000
1,3 % Fujitsu CV No.5 89/98	JPY	–	500.000
1,25 % CIBA Spec.Chem.Invest.CV 98/03	USD	11.000	11.000
2 % Swiss Life Fin.CV 98/03	USD	500	500
2 % Telefonica Eur. CV Reg.S 97/02	USD	–	3.750
2,75 % UBS Fin. CV 97/02	USD	–	5.000
1 % Zürich Insurance (Jersey) CV 96/03	USD	3.000	3.000
1 % Parmalat Cap.NL CV 98/05	XEU	1.000	1.000
Nichtnotierte Wertpapiere			
0,375 % NEC System CV 98/02	JPY	15.000	15.000
6,55 % Discover Card M.Tr.I 95/00(03) 2A	USD	–	15.000
5,2 % Signet Credit Card M.Tr.1 93/98(02)	USD	–	10.000
Fresen.Med.Care II Tr.7,875% pref.	STK	1.000	1.000

– Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

	Volumen in 1.000
unbefristet (Gattung: 5,25% Mannesmann Fin.98/05, 4% Hyp.Bk.Essen ö.Pf.451 97/01, 5,5% Eurohypo ö.Pf.R.724 97/04)	DEM 345.773

– Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Volumen in 1.000
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen) – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: BUND-Future 8,5-10,5 J)	DEM 85.516

– Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Prämien in 1.000 *
Gekaufte Optionsrechte (Call) auf Finanzterminkontrakte (Long-Positionen)	
Stock-styled Optionsrechte – Zinsterminkontrakte (Basiswerte: US Treasury Bond Future)	verauslagt DEM 3.089

– Währungskurssicherungsgeschäfte (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Opening-Geschäfte):

Absicherung von Beständen		Volumen in 1.000
Verkauf von Devisen auf Termin:		
FRF		DEM 14.909
GBP		DEM 396.462
SEK		DEM 23.255
USD		DEM 218.903
JPY		DEM 61.546
XEU		DEM 19.770
CZK		DEM 11.958
		Prämien in 1.000 *)
Gekaufte Verkaufsoptionsrechte (Put): (Basiswährungen: USD)	verauslagt	DEM 1.770
Absicherung schwebender Verbindlichkeiten		Volumen in 1.000
Kauf von Devisen auf Termin:		
FRF		DEM 5.921
NLG		DEM 26.448
ITL		DEM 15.481
ZAR		DEM 2.830
NZD		DEM 10.502
		Prämien in 1.000 *)
Gekaufte Kaufoptionsrechte (Call): (Basiswährungen: USD)	verauslagt	DEM 1.450

*) Netto, nach Spesen



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	14.917.755,66	0,38
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	866.760,22	0,02
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	27.171,27	0,00
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller (brutto)	68.356.889,15	1,72
abzgl. ausländische Quellensteuer auf Wertpapierzinsen	-56.673,84	0,00
Sonstige Erträge ¹⁾	17.670,08	0,00
Erträge insgesamt	84.129.572,54	2,12
Verwaltungsvergütung	-11.354.481,52	-0,30
Depotbankvergütung	-886.384,55	-0,02
Depotgebühren	-242.912,82	-0,01
Veröffentlichungskosten	-180.880,70	0,00
Prüfungskosten	-31.900,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	-163.646,39	0,00
Aufwendungen insgesamt	-12.860.205,98	-0,33
Ordentlicher Nettoertrag	71.269.366,56	1,79

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen DEM 17.594,45

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		1.501.985.087,09
Ausschüttung für das Vorjahr		-102.458.557,50
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	367.324.692,97	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-304.193.116,99</u>	
Mittelzufluß (netto)		63.131.575,98
Ertragsausgleich		7.326.709,49
Ordentlicher Nettoertrag		71.269.366,56
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		79.707.466,04
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten/Währungen		23.348.797,65
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-20.905.388,42
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften/Währungen		-14.480.378,12
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-83.209.937,97
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		1.525.714.740,80

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	225.239.742,57	5,67
Ordentlicher Nettoertrag	71.269.366,56	1,79
Realisierte Gewinne	103.056.263,69	2,59
Für Ausschüttung verfügbar	399.565.372,82	10,05
Der Wiederanlage zugeführt	-73.734.791,00	-1,85
Vortrag auf neue Rechnung	-228.686.742,70	-5,76
Gesamtausschüttung	97.143.839,12	2,44
Davon: Barausschüttung	97.143.839,12	2,44

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	1.343.464.469,41	1.393.479.588,07	1.501.985.087,09	1.525.714.740,80
Anteilwert	DEM	35,70	37,80	39,32	38,40

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	7.627.327,32	0,19
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	443.167,45	0,01
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	13.892,45	0,00
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller (brutto)	34.950.322,45	0,88
abzgl. ausländische Quellensteuer auf Wertpapierzinsen	-28.976,85	0,00
Sonstige Erträge ¹⁾	9.034,59	0,00
Erträge insgesamt	43.014.767,41	1,08
Verwaltungsvergütung	-5.805.454,21	-0,15
Depotbankvergütung	-453.201,22	-0,01
Depotgebühren	-124.199,35	0,00
Veröffentlichungskosten	-92.482,83	0,00
Prüfungskosten	-16.310,21	0,00
Sonstige Aufwendungen	-83.671,07	0,00
Aufwendungen insgesamt	-6.575.318,89	-0,16
Ordentlicher Nettoertrag	36.439.448,52	0,92

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen EUR 8.995,92

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		767.952.780,71
Ausschüttung für das Vorjahr		-52.386.228,61
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	187.810.133,28	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-155.531.471,03</u>	
Mittelzufluß (netto)		32.278.662,25
Ertragsausgleich		3.746.087,08
Ordentlicher Nettoertrag		36.439.448,52
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		40.753.780,27
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten/Währungen		11.938.050,65
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-10.688.755,38
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften/Währungen		-7.403.699,75
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-42.544.565,54
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		780.085.560,20

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	115.163.251,70	2,90
Ordentlicher Nettoertrag	36.439.448,52	0,92
Realisierte Gewinne	52.691.830,92	1,32
Für Ausschüttung verfügbar	204.294.531,14	5,14
Der Wiederanlage zugeführt	-37.700.000,00	-0,95
Vortrag auf neue Rechnung	-116.925.674,89	-2,94
Gesamtausschüttung	49.668.856,25	1,25
Davon: Barausschüttung	49.668.856,25	1,25



Rechenschaftsbericht für HANSAeffekt

Fondsvermögen: DM 230.917.019,53 (248.209.591,26)

Umlaufende Anteile: Stück 2.617.578 (3.139.003)

Vermögensaufteilung im TDEM / %

Aktien nach Branchen

Automobilbau	37.965	16,45	(10,44)
Versicherungen	34.168	14,80	(11,17)
Chemische Industrie, Pharma	33.613	14,56	(12,23)
Kreditbanken	30.670	13,28	(17,39)
Versorgungsindustrie	24.461	10,59	(12,01)
Elektrotechn.Industrie	19.537	8,46	(10,63)
Warenhäuser, Handel	17.021	7,37	(5,17)
Maschinenbau	15.543	6,73	(6,94)
Eisen- und Stahlindustrie	10.791	4,67	(4,67)
Verkehr	1.859	0,80	(1,80)

Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten

5.289	2,29	(7,55)
230.917	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)

Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in DEM	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere							
Aktien							
Adidas-Salomon	STK	15.700	40.000	24.300	183,500	2.880.950,00	1,25
Allianz NA	STK	38.000	28.800	28.300	620,000	23.560.000,00	10,20
BASF	STK	94.400	45.500	68.100	63,550	5.999.120,00	2,60
Bayer	STK	157.300	127.000	82.700	69,950	11.003.135,00	4,76
Bayer.Hypo-u.Vereinsbk.	STK	64.900	44.500	39.600	131,800	8.553.820,00	3,70
BMW	STK	3.900	4.900	2.200	1.302,000	5.077.800,00	2,20
Commerzbank	STK	118.000	65.000	70.500	53,500	6.313.000,00	2,73
DaimlerChrysler	STK	110.332	110.332	–	165,500	18.259.946,00	7,91
Degussa	STK	31.500	37.500	48.500	91,950	2.896.425,00	1,25
Deutsche Bank	STK	94.400	65.500	105.600	98,200	9.270.080,00	4,01
Deutsche Telekom	STK	102.200	150.000	97.300	54,750	5.595.450,00	2,42
Dresdner Bank	STK	93.600	52.000	52.900	69,800	6.533.280,00	2,83
Henkel VZ	STK	31.500	24.000	11.000	144,000	4.536.000,00	1,96
Hoechst	STK	102.200	77.000	85.800	68,900	7.041.580,00	3,05
Karstadt	STK	5.300	3.700	13.500	872,000	4.621.600,00	2,00
Linde	STK	5.900	4.100	2.900	1.015,000	5.988.500,00	2,59
Lufthansa VNA	STK	50.300	24.000	105.700	36,950	1.858.585,00	0,80
MAN	STK	5.500	3.000	6.000	495,000	2.722.500,00	1,18
Mannesmann	STK	35.400	54.200	27.300	193,000	6.832.200,00	2,96
Metro	STK	18.000	18.000	–	131,300	2.363.400,00	1,02
Metro VZ	STK	90.000	46.000	22.000	79,500	7.155.000,00	3,10
Münch.Rückvers.VNA (50% E.)	STK	13.000	7.000	9.100	816,000	10.608.000,00	4,59
Preussag	STK	11.800	4.900	7.200	757,000	8.932.600,00	3,87
RWE	STK	70.800	90.000	19.200	91,500	6.478.200,00	2,81
SAP VZ	STK	12.000	10.000	16.500	799,500	9.594.000,00	4,15
Schering	STK	10.200	2.500	6.800	209,500	2.136.900,00	0,93
Siemens	STK	90.800	61.500	114.200	109,500	9.942.600,00	4,31
Thyssen	STK	5.900	8.600	12.600	315,000	1.858.500,00	0,80
Veba	STK	78.600	81.000	72.900	98,700	7.757.820,00	3,36
Viag	STK	4.700	5.500	10.200	985,000	4.629.500,00	2,00
Volkswagen	STK	11.800	15.000	3.200	134,800	1.590.640,00	0,69
Volkswagen VZ	STK	94.400	122.300	39.100	83,300	7.863.520,00	3,41
DaimlerChrysler Lieferanspr.	STK	31.332	69.832	38.500	USD98,563	5.172.977,23	2,24
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere	DEM					225.627.628,23	97,71
Summe Wertpapiervermögen	DEM					225.627.628,23	97,71
Bankguthaben							
DEM - Guthaben	DEM	5.625.852,89				5.625.852,89	2,44
Summe Bankguthaben						5.625.852,89	2,44
Sonstige Verbindlichkeiten *)							
	DEM	–336.461,59				–336.461,59	–0,15
Fondsvermögen							
	DEM					230.917.019,53	100,00
Anteilwert	DEM					88,22	
Umlaufende Anteile	STK					2.617.578	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Kostenabgrenzungen

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländische Aktien	Kurse per 30.12.1998
Übrige Vermögenswerte	Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.1998
Devisen	Kurse per 29.12.1998

Devisenkurse

US-Dollar (USD) 1 = DEM 1,675100



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlicher Börsenhandel, Organisierter Markt und Neuemissionen			
Aktien			
Allianz Hldg. BZR	STK	34.000	34.000
Allianz neue VNA	STK	1.000	1.000
Commerzbank jge.	STK	–	10.000
Daimler-Benz BZR	STK	80.500	80.500
Daimler-Benz Uma	STK	52.050	175.550
EGURA Umwandl.Sch.	STK	67.243	67.243
Metro BZR	STK	134.000	134.000
Münch.Rückvers. jge.VNA DM 10/50%	STK	500	500
Münchener Rückvers.NA BZR	STK	12.500	12.500
RWE VZ	STK	21.500	154.000
VW BZR f. ST u. VZ	STK	9.100	9.100
Chrysler	STK	112.000	112.000
Optionsscheine			
Dresdner Bank OS 97/02	STK	–	70.000
Münch.Rückvers. OS 98/02	STK	500	500
Nichtnotierte Wertpapiere			
Daimler-Benz (zum Umtausch angemeldet)	STK	66.550	66.550
DaimlerChrysler Spitzen	STK	0,75	0,75

– Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

		Volumen in 1.000
unbefristet (Gattung: BMW, Daimler-Benz Uma, Karstadt, SAP VZ)	DEM	55.410

– Wertpapier-Optionsrechte (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien):

		Prämien in 1.000 *)
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswerte: Commerzbank, Deutsche Telekom)	verauslagt	DEM 102
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswerte: Siemens)	vereinnahmt	DEM 70
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: Veba)	vereinnahmt	DEM 50

*) Netto, nach Spesen

– Finanzterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

		Volumen in 1.000
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen) – Wertpapier-Indexkontrakte (Basiswerte: DAX-Future)	DEM	118.185

– Finanzterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

		Volumen in 1.000
Gekaufte Finanzterminkontrakte (Long-Positionen) – Wertpapier-Indexkontrakte (Basiswerte: DAX-Future)	DEM	5.860



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	6.481.913,97	2,48
Dividenden inländischer Aussteller (ohne Körperschaftsteuer)	303.661,23	0,12
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	301.495,89	0,12
Sonstige Erträge ¹⁾	29.324,21	0,01
Erträge insgesamt	7.116.395,30	2,73
Verwaltungsvergütung	-2.315.181,35	-0,89
Depotbankvergütung	-133.527,26	-0,05
Depotgebühren	-39.890,59	-0,02
Veröffentlichungskosten	-180.826,84	-0,07
Prüfungskosten	-15.000,00	-0,01
Sonstige Aufwendungen	-10.396,97	0,00
Aufwendungen insgesamt	-2.694.823,01	-1,04
Ordentlicher Nettoertrag	4.421.572,29	1,69

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen DEM 29.188,96

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		248.209.591,26
Ausschüttung für das Vorjahr		-4.650.347,70
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	188.804.774,82	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-219.455.097,99</u>	
Mittelabfluß (netto)		-30.650.323,17
Ertragsausgleich		-1.176.120,07
Ordentlicher Nettoertrag		4.421.572,29
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		41.199.944,50
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/Währungen		175.328,00
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-4.197.361,52
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten		-1.163.669,85
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-21.251.594,21
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		230.917.019,53

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	37.092.270,76	14,17
Ordentlicher Nettoertrag	4.421.572,29	1,69
Realisierte Gewinne	41.375.272,50	15,81
Für Ausschüttung verfügbar	82.889.115,55	31,67
Der Wiederanlage zugeführt	-43.165.168,10	-16,49
Vortrag auf neue Rechnung	-34.624.858,14	-13,23
Gesamtausschüttung	5.099.089,31	1,95
Davon: Barausschüttung	3.890.848,56	1,49
Körperschaftsteuer	1.208.240,75	0,46

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	109.552.230,24	157.062.864,81	248.209.591,26	230.917.019,53
Anteilwert	DEM	47,81	57,04	79,07	88,22

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	3.314.149,96	1,27
Dividenden inländischer Aussteller (ohne Körperschaftsteuer)	155.259,53	0,06
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	154.152,39	0,06
Sonstige Erträge ¹⁾	14.993,24	0,00
Erträge insgesamt	3.638.555,12	1,39
Verwaltungsvergütung	-1.183.733,42	-0,45
Depotbankvergütung	-68.271,41	-0,03
Depotgebühren	-20.395,73	-0,01
Veröffentlichungskosten	-92.455,29	-0,04
Prüfungskosten	-7.669,38	0,00
Sonstige Aufwendungen	-5.315,89	0,00
Aufwendungen insgesamt	-1.377.841,12	-0,53
Ordentlicher Nettoertrag	2.260.714,00	0,86

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen EUR 14.924,09

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		126.907.548,85
Ausschüttung für das Vorjahr		-2.377.685,02
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	96.534.348,50	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-112.205.609,75</u>	
Mittelabfluß (netto)		-15.671.261,25
Ertragsausgleich		-601.340,64
Ordentlicher Nettoertrag		2.260.714,00
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		21.065.197,12
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/Währungen		89.643,97
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-2.146.076,88
Realisierte Verluste aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten		-594.974,94
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-10.865.767,63
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		118.065.997,58

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	18.964.976,89	7,25
Ordentlicher Nettoertrag	2.260.714,00	0,86
Realisierte Gewinne	21.154.841,09	8,08
Für Ausschüttung verfügbar	42.380.531,98	16,19
Der Wiederanlage zugeführt	-22.070.000,00	-8,43
Vortrag auf neue Rechnung	-17.703.409,02	-6,76
Gesamtausschüttung	2.607.122,96	1,00
Davon: Barausschüttung	1.989.359,28	0,76
Körperschaftsteuer	617.763,68	0,24



HANSAsecur

Fondsvermögen: DM 36.835.003,79 (72.740.160,66)

Umlaufende Anteile: Stück 1.057.160 (2.060.518)

Vermögensaufteilung im TDEM / %

Aktien nach Branchen

Chemische Industrie, Pharma	8.257	22,41	(21,59)
Maschinenbau	8.112	22,02	(27,05)
Versicherungen	5.356	14,54	(11,09)
Kreditbanken	3.783	10,27	(4,15)
Automobilbau	1.764	4,79	(2,58)
Holdings	1.763	4,79	(1,60)
Warenhäuser, Handel	1.612	4,38	(5,72)
Bauindustrie	1.508	4,09	(9,09)
Brauereien, Nahrungsmittel	1.507	4,09	(1,22)
Rundfunk, Fernsehen	798	2,17	(1,70)
Gummi, Kunststoff	518	1,40	(-, -)
Papier, Zellstoff	460	1,25	(0,63)
Elektrotechn.Industrie	271	0,74	(-, -)
Textil, Leder und Konsum	-	-, -	(4,02)
Verbrauchsgüter	-	-, -	(1,81)
Eisen- und Stahlindustrie	-	-, -	(5,95)

Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten

1.126	3,06	(1,80)
36.835	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)

Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in DEM	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere							
Aktien							
AGIV	STK	35.000	65.000	30.000	42,900	1.501.500,00	4,08
ALTANA	STK	10.000	–	12.000	118,750	1.187.500,00	3,22
AMB Aach. u. Muench. Bet. NA	STK	6.000	11.000	20.000	242,000	1.452.000,00	3,94
AXA Colonia Konzern	STK	4.000	–	11.000	188,000	752.000,00	2,04
Bankges. Berlin	STK	20.000	20.000	40.000	27,550	551.000,00	1,50
Beiersdorf	STK	20.000	–	–	115,000	2.300.000,00	6,24
BHF-Bank	STK	20.000	6.000	16.000	66,900	1.338.000,00	3,63
BHW Holding	STK	20.000	100.000	80.000	29,000	580.000,00	1,57
Brau und Brunnen	STK	5.000	5.000	–	149,800	749.000,00	2,03
Continental	STK	30.000	21.000	26.000	46,300	1.389.000,00	3,77
DBV-Winterthur Hldg.	STK	2.500	4.500	2.000	602,000	1.505.000,00	4,09
DePfa-Bank	STK	9.000	16.000	7.000	146,000	1.314.000,00	3,57
Deutsche Babcock	STK	10.000	13.000	28.000	81,000	810.000,00	2,20
Deutz	STK	35.000	140.000	105.000	15,200	532.000,00	1,44
Douglas Hldg. jge. ST	STK	1.500	1.500	–	92,000	138.000,00	0,37
Douglas Holding	STK	15.000	–	15.000	98,300	1.474.500,00	4,00
Dürr	STK	15.000	–	10.000	49,000	735.000,00	2,00
Ergo Vers.gruppe	STK	6.000	21.000	15.000	274,500	1.647.000,00	4,47
FAG Kugelfischer G.Schaefer	STK	10.000	25.000	75.000	14,300	143.000,00	0,39
GEA VZ	STK	10.000	19.800	12.800	40,000	400.000,00	1,09
GEHE	STK	10.000	–	10.000	112,000	1.120.000,00	3,04
Heidelberger Druckmasch.	STK	10.000	25.000	35.000	121,600	1.216.000,00	3,30
Hochtief	STK	20.000	15.000	25.000	65,500	1.310.000,00	3,56
IVG Holding	STK	15.000	15.000	25.000	83,500	1.252.500,00	3,40
Kali & Salz	STK	10.000	10.000	–	234,000	2.340.000,00	6,35
Kiekert	STK	5.000	10.000	5.000	75,000	375.000,00	1,02
Krones VZ	STK	6.000	23.850	20.850	53,000	318.000,00	0,86
KSB VZ	STK	5.000	5.000	3.000	283,000	1.415.000,00	3,84
Lahmeyer	STK	9.000	35.000	26.000	81,900	737.100,00	2,00
Merck KGaA	STK	3.000	–	24.000	75,000	225.000,00	0,61
Plettac	STK	1.500	2.500	11.000	132,000	198.000,00	0,54
Prosieben Media VZ	STK	10.000	5.000	10.000	79,800	798.000,00	2,17
Rheinmetall ST	STK	7.000	10.000	8.000	43,500	304.500,00	0,83
Schmalbach-Lubeca	STK	2.000	1.600	4.000	230,000	460.000,00	1,25
Schwarz Pharma	STK	5.000	5.000	–	97,000	485.000,00	1,32
SKW Trostberg	STK	14.000	10.000	41.000	42,800	599.200,00	1,63
Südzucker VZ	STK	1.000	2.000	2.000	758,000	758.000,00	2,06
Tarkett Sommer	STK	25.000	25.000	–	20,700	517.500,00	1,40
VARTA	STK	1.000	1.000	–	271,000	271.000,00	0,74
WCM Beteilig.- u. Grundbesitz	STK	7.000	20.000	13.000	73,000	511.000,00	1,39
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere	DEM					35.709.300,00	96,94
Summe Wertpapiervermögen	DEM					35.709.300,00	96,94
Bankguthaben							
DEM Guthaben	DEM	1.192.888,52				1.192.888,52	3,24
Summe Bankguthaben						1.192.888,52	3,24
Sonstige Verbindlichkeiten *)	DEM	–67.184,55				–67.184,55	–0,18
Fondsvermögen	DEM					36.835.003,97	100,00
Anteilwert	DEM					34,84	
Umlaufende Anteile	STK					1.057.160	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Kostenabgrenzungen

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Sämtliche Vermögenswerte Kurse per 30.12.1998



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Wkg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlicher Börsenhandel, Organisierter Markt und Neuemissionen			
Aktien			
Adidas-Salomon	STK	8.000	16.000
AVA	STK	–	2.200
BERU	STK	35.000	35.000
Bilfinger + Berger Bau	STK	–	20.000
Biotest	STK	40.000	40.000
Buderus	STK	–	2.300
Douglas Hldg. BZR L. „C“	STK	15.000	15.000
Fr. Krupp Hoesch-Krupp	STK	–	6.000
Fresenius Med.Care	STK	6.000	26.000
Fresenius VZ	STK	2.000	6.000
GEA	STK	–	2.500
Herlitz	STK	–	4.000
Hornbach-Baumarkt	STK	–	15.000
Intershp Comm.	STK	2.000	2.000
IWKA	STK	–	3.000
Jenoptik	STK	15.000	15.000
Jungheinrich VZ	STK	46.500	50.000
Klöckner-Werke	STK	–	20.000
Kolbenschmidt	STK	–	22.000
Kolbenschmidt Pierburg Anspr.	STK	11.000	11.000
Krones	STK	7.950	7.950
Metallgesellschaft	STK	–	45.000
Muehlbauer Holding	STK	2.500	2.500
Porsche VZ	STK	250	250
SGL Carbon	STK	–	8.000
Sixt ST	STK	1.500	1.500
Spar Handels VZ	STK	–	120.000
TELES Informationstechn.	STK	500	500
Victoria Hldg.NA Umt.Anspr.	STK	–	1.400
Wella VZ	STK	1.000	1.000

– Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

	Volumen in 1.000
unbefristet (Gattung: Metallgesellschaft)	DEM 378

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	1.039.966,81	0,99
Dividenden inländischer Aussteller (ohne Körperschaftsteuer)	214.995,72	0,20
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	48.442,73	0,05
Sonstige Erträge ¹⁾	684,43	0,00
Erträge insgesamt	1.304.089,69	1,24
Verwaltungsvergütung	-703.765,06	-0,68
Depotbankvergütung	-21.196,33	-0,02
Depotgebühren	-12.391,23	-0,01
Veröffentlichungskosten	-12.132,84	-0,01
Prüfungskosten	-13.920,00	-0,01
Sonstige Aufwendungen	-7.565,44	-0,01
Aufwendungen insgesamt	-770.970,90	-0,74
Ordentlicher Nettoertrag	533.118,79	0,50

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen DEM 97,95

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		72.740.160,66
Ausschüttung für das Vorjahr		-3.154.267,64
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	32.782.751,04	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	-63.978.113,46	
Mittelabfluß (netto)		-31.195.362,42
Ertragsausgleich		5.141.453,97
Ordentlicher Nettoertrag		533.118,79
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		4.852.609,62
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-14.005.121,59
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		1.922.412,58
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		36.835.003,97

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	9.462.420,81	8,95
Ordentlicher Nettoertrag	533.118,79	0,50
Realisierte Gewinne	4.852.609,62	4,59
Für Ausschüttung verfügbar	14.848.149,22	14,04
Der Wiederanlage zugeführt	-7.784.203,40	-7,36
Vortrag auf neue Rechnung	-5.509.749,14	-5,21
Gesamtausschüttung	1.554.196,68	1,47
Davon: Barausschüttung	1.426.661,42	1,35
Körperschaftsteuer	127.535,26	0,12

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	20.325.427,22	30.711.539,79	72.740.160,66	36.835.003,97
Anteilwert	DEM	28,73	30,27	35,30	34,84



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	531.726,62	0,50
Dividenden inländischer Aussteller (ohne Körperschaftsteuer)	109.925,58	0,10
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	24.768,40	0,02
Sonstige Erträge ¹⁾	349,94	0,00
Erträge insgesamt	666.770,54	0,62
Verwaltungsvergütung	-359.829,34	-0,34
Depotbankvergütung	-10.837,51	-0,01
Depotgebühren	-6.335,54	-0,00
Veröffentlichungskosten	-6.203,43	-0,00
Prüfungskosten	-7.117,18	-0,01
Sonstige Aufwendungen	-3.868,15	0,00
Aufwendungen insgesamt	-394.191,15	-0,36
Ordentlicher Nettoertrag	272.579,39	0,26

¹⁾ Entgelt für Wertpapier-Darlehen EUR 50,08

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		37.191.453,58
Ausschüttung für das Vorjahr		-1.612.751,424
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	16.761.554,50	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	-32.711.489,99	
Mittelabfluß (netto)		-15.949.935,49
Ertragsausgleich		2.628.783,67
Ordentlicher Nettoertrag		272.579,39
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		2.481.099,90
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-7.160.704,98
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		982.913,95
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		18.833.438,60

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	4.838.058,94	4,58
Ordentlicher Nettoertrag	272.579,39	0,26
Realisierte Gewinne	2.481.099,90	2,35
Für Ausschüttung verfügbar	7.591.738,23	7,19
Der Wiederanlage zugeführt	-3.980.000,00	-3,77
Vortrag auf neue Rechnung	-2.817.090,08	-2,67
Gesamtausschüttung	794.648,15	0,75
Davon: Barausschüttung	729.440,40	0,69
Körperschaftsteuer	65.207,75	0,06

HANSAeuropa

Fondsvermögen: DM 310.560.659,21 (125.751.405,76)

Umlaufende Anteile: Stück 2.938.272 (1.380.785)

Vermögensaufteilung in TDEM / %

Aktien			
Großbritannien	64.316	20,71	(9,87)
Bundesrep. Deutschland	55.527	17,88	(29,38)
Frankreich	45.727	14,72	(17,46)
Schweiz	44.886	14,45	(7,24)
Niederlande	43.313	13,95	(13,26)
Spanien	15.265	4,92	(7,06)
Italien	12.554	4,04	(4,87)
Schweden	8.813	2,84	(0,73)
Finnland	6.837	2,20	(1,00)
Portugal	3.867	1,25	(-, -)
Dänemark	-	-, -	(0,93)
andere Wertpapiere	-	-, -	(3,32)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	9.456	3,04	(4,88)
	310.561	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)



Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere							
Aktien							
Allianz NA	STK	17.000	13.500	1.500	DEM 620,000	10.540.000,00	3,39
Bayer	STK	100.000	85.000	10.000	DEM 69,950	6.995.000,00	2,25
DaimlerChrysler	STK	55.542	55.542	–	DEM 165,500	9.192.201,00	2,96
Deutsche Bank	STK	31.250	16.250	25.000	DEM 98,200	3.068.750,00	0,99
Deutsche Telekom	STK	137.500	157.500	20.000	DEM 54,750	7.528.125,00	2,42
Mannesmann	STK	12.500	12.700	1.000	DEM 193,000	2.412.500,00	0,78
Preussag	STK	6.250	3.250	–	DEM 757,000	4.731.250,00	1,52
RWE	STK	25.000	25.000	–	DEM 91,500	2.287.500,00	0,74
Siemens	STK	31.250	31.250	20.000	DEM 109,500	3.421.875,00	1,10
Veba	STK	25.000	30.000	15.000	DEM 98,700	2.467.500,00	0,79
Credit Suisse Grp.NA	STK	19.000	19.000	6.000	CHF 220,250	5.127.992,65	1,65
Gretag Imaging Hldg.	STK	10.000	10.000	–	CHF 118,500	1.452.099,00	0,47
Nestlé NA	STK	2.500	3.500	1.000	CHF 2.958,000	9.061.833,00	2,92
Novartis NA	STK	3.750	3.250	–	CHF 2.735,000	12.568.008,75	4,05
Schweizer. Rückvers. NA	STK	1.250	2.050	800	CHF 3.600,000	5.514.300,00	1,78
UBS NA	STK	15.500	15.500	–	CHF 422,000	8.015.341,40	2,58
Zurich Allied NA	STK	2.500	2.500	–	CHF 1.027,000	3.146.214,50	1,01
Acerinox	STK	62.500	62.500	–	ESP 3.275,000	2.406.101,56	0,77
Banco Bilbao Vizcaya NA	STK	120.000	120.000	30.000	ESP 2.300,000	3.244.380,00	1,04
Endesa	STK	62.500	62.500	40.000	ESP 3.870,000	2.843.240,63	0,92
Telefonica	STK	40.000	40.000	30.000	ESP 6.490,000	3.051.598,00	0,98
Viscofan	STK	70.000	110.000	40.000	ESP 4.520,000	3.719.282,00	1,20
Nokia	STK	33.000	33.000	–	FIM 630,000	6.837.415,20	2,20
Alcatel	STK	12.500	10.000	7.500	FRF 680,000	2.534.615,00	0,82
AXA-UAP	STK	25.000	17.500	–	FRF 790,000	5.889.252,50	1,90
Banque Natle.de Paris	STK	22.845	22.845	–	FRF 440,000	2.997.346,24	0,97
Elf Aquitaine	STK	19.000	19.000	–	FRF 640,000	3.625.990,40	1,17
France Telecom	STK	60.000	60.000	–	FRF 437,300	7.823.909,22	2,52
L Oreal	STK	3.750	3.750	–	FRF 3.966,000	4.434.830,78	1,43
Rhône-Poulenc	STK	37.500	41.360	20.000	FRF 286,000	3.198.087,75	1,03
Suez Lyonn. des Eaux	STK	11.500	11.500	–	FRF 1.150,000	3.943.562,75	1,27
Total „B“	STK	15.000	15.000	–	FRF 571,000	2.553.997,35	0,82
Usinor	STK	120.000	120.000	–	FRF 62,900	2.250.738,12	0,72
Vivendi S.A.	STK	11.000	11.000	–	FRF 1.436,000	4.710.209,24	1,52
BP Amoco PLC	STK	375.000	375.000	–	GBP 9,085	9.578.429,06	3,08
British Telecomm.	STK	500.000	500.000	–	GBP 9,065	12.743.123,75	4,10
Diageo	STK	190.000	190.000	60.000	GBP 7,050	3.766.004,25	1,21
General Electric	STK	190.000	193.000	3.000	GBP 5,495	2.935.346,58	0,95
Glaxo Wellcome	STK	225.000	225.000	–	GBP 20,730	13.113.538,88	4,22
Guardian Royal Exchange	STK	320.000	319.998	161.160	GBP 3,440	3.094.899,20	1,00
HSBC Hldgs. (UK)	STK	30.000	40.000	60.000	GBP 16,390	1.382.414,55	0,45
Lloyds TSB Group	STK	350.000	390.000	40.000	GBP 8,780	8.639.739,50	2,78
Royal & Sun Alliance Ins.Grp	STK	190.000	190.000	–	GBP 5,000	2.670.925,00	0,86
Smithkline Beecham	STK	270.000	270.000	–	GBP 8,420	6.391.664,10	2,06
Assicurazioni Generali	STK	55.000	55.000	–	ITL 68.718,000	3.817.284,90	1,23
ENI S.P.A.	STK	350.000	210.000	–	ITL 10.906,000	3.855.271,00	1,24
Telecom Italia	STK	340.000	220.000	–	ITL 14.214,000	4.881.087,60	1,57
Ahold, Kon.	STK	75.500	101.000	26.106	NLG 69,600	4.663.897,74	1,50
CSM NRC	STK	60.000	60.000	–	NLG 108,200	5.761.974,60	1,86
ING Groep	STK	75.000	59.604	–	NLG 117,100	7.794.907,88	2,51
Kon. KPN	STK	75.000	150.001	75.001	NLG 94,600	6.297.167,25	2,03
Royal Dutch FL 1,25	STK	140.000	130.000	–	NLG 93,900	11.667.732,30	3,76
Unilever	STK	50.000	30.000	–	NLG 160,600	7.127.026,50	2,29
Port. Telecom	STK	50.000	50.000	–	PTE 7.929,000	3.867.369,75	1,25
Astra „A“ (fria)	STK	100.000	70.667	–	SEK 165,000	3.420.450,00	1,10
Ericsson „B“ (fria)	STK	70.000	121.000	51.000	SEK 193,000	2.800.623,00	0,90
Netcom B	STK	38.000	38.000	–	SEK 329,000	2.591.664,60	0,83
Daimlerchrysler Lieferanspr.	STK	17.458	17.458	–	USD 98,563	2.882.351,49	0,93
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere	DEM					299.339.940,52	96,39

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							
Aktien							
Paribas	STK	12.500	12.500	–	FRF 473,300	1.764.166,59	0,57
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere	DEM					1.764.166,59	0,57
Summe Wertpapiervermögen	DEM					301.104.107,11	96,96
Währungskurssicherungsgeschäfte							
Absicherung von Beständen Verkauf von Devisen auf Termin Forderungen/Verbindlichkeiten							
Offene Positionen GBP 8,0 Mio.						–184.000,00	–0,06
Summe der Währungskurssicherungsgeschäfte	DEM					–184.000,00	–0,06
Bankguthaben							
DEM – Guthaben	DEM	9.888.218,40				9.888.218,40	3,18
Summe Bankguthaben						9.888.218,40	3,18
Sonstige Vermögensgegenstände							
Dividendenansprüche	DEM	226.879,59				226.879,59	0,07
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						226.879,59	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten *)	DEM	–474.545,89				–474.545,89	–0,15
Fondsvermögen	DEM					310.560.659,21	100,00
Anteilwert	DEM					105,70	
Umlaufende Anteile	STK					2.938.272	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Kostenabgrenzungen

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländische Aktien	Kurse per 30.12.1998
Übrige Vermögenswerte	Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.1998
Devisen	Kurse per 29.12.1998

Devisenkurse

Schweizer Franken	(CHF)	100 = DEM 122,540000
Spanische Peseten	(ESP)	100 = DEM 1,175500
Finnmark	(FIM)	100 = DEM 32,888000
Französische Franken	(FRF)	100 = DEM 29,819000
Englisches Pfund	(GBP)	1 = DEM 2,811500
Italienische Lire	(ITL)	1.000 = DEM 1,010000
Niederländische Gulden	(NLG)	100 = DEM 88,755000
Portugiesische Escudos	(PTE)	100 = DEM 0,975500
Schwedische Kronen	(SEK)	100 = DEM 20,730000
US-Dollar	(USD)	1 = DEM 1,675100



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlicher Börsenhandel, Organisierter Markt und Neuemissionen			
Aktien			
Adidas-Salomon	STK	20.000	20.000
Allianz Hldg. BZR	STK	17.000	17.000
Allianz neue VNA	STK	500	500
BASF	STK	–	25.000
Commerzbank	STK	22.000	42.000
Commerzbank jge.	STK	–	2.000
Daimler-Benz BZR	STK	25.000	25.000
Daimler-Benz Uma	STK	22.500	32.500
Dresdner Bank	STK	–	11.000
EGURA Umwandl.Sch.	STK	20.000	20.000
Heidelberger Druckmasch.	STK	–	30.000
Hoechst	STK	–	15.000
Karstadt	STK	–	3.000
Linde	STK	–	1.500
Lufthansa VNA	STK	–	60.000
MAN	STK	–	2.500
Metro	STK	–	12.000
Münch.Rückvers.VNA (50% E.)	STK	4.000	4.000
RWE VZ	STK	–	20.000
SAP VZ	STK	–	3.000
Thyssen	STK	4.000	4.000
Viag	STK	3.000	3.750
Volkswagen VZ	STK	2.300	4.000
Österr. Elektr.-Wirtschaft	STK	8.000	8.000
Kuoni Reisen Holdg. NA B	STK	–	250
Schweiz. Bankges.	STK	1.000	2.000
Swisscom NA	STK	3.200	3.200
Zuerich Vers.NA (ang.)	STK	2.000	2.000
Zürich Vers. NA	STK	2.000	4.000
Berendsen „B“	STK	8.000	8.000
Berendsen, Soph. New B	STK	4.000	4.000
Ratin B	STK	4.000	4.000
Tryg Balt.Fors. NA	STK	–	10.000
Argentaria,Caj.P.Y.Bco Hipo.	STK	–	10.000
Banco Popular Esp.(Popularban)	STK	15.000	15.000
Banco Santander PS 115	STK	–	28.000
Repsol	STK	–	20.000
Telefonica Esp.-Anr.-	STK	33.000	33.000
Viscofan Anrechte	STK	30.000	30.000
Sonera-Yhtymae	STK	5.000	5.000
UPM Kymmene	STK	–	35.000
Air Liquide	STK	–	4.000
BIC	STK	–	10.000
C.C.F.	STK	–	10.000
Canal Plus	STK	3.911	9.000
Carrefour	STK	–	1.000
Lagardère NA	STK	20.000	30.000
LVMH	STK	5.000	10.000
Michelin „B“	STK	10.223	35.223
Paribas „A“	STK	–	20.000
Peugeot	STK	10.000	10.000
Regie Natle Renault	STK	–	35.000
Rhodia	STK	19.000	19.000
St.Gobain	STK	6.000	9.583

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Thomson-CSF	STK	–	20.000
BTR PLC	STK	524.000	724.000
Diageo B	STK	8.160	8.160
EMI Group PLC	STK	150.000	292.000
ICI	STK	50.000	50.000
Marks & Spencer	STK	150.000	210.000
Reuters Group	STK	60.000	60.000
Rolls-Royce	STK	250.000	250.000
Williams Hldgs.	STK	–	200.000
Zeneca Group	STK	–	20.000
Ist. Banc. San Paolo Torino	STK	–	100.000
Mondadori Ed. S.P.A.	STK	–	115.000
ABN AMRO Hldg.	STK	25.144	50.000
Ahold, Kon. BZR	STK	25.000	25.000
Akzo Nobel FL 20	STK	20.000	20.000
Akzo Nobel FL 5	STK	20.000	20.000
Baan Company	STK	–	40.000
Elsevier	STK	40.000	80.000
Gucci Group	STK	–	20.000
Heineken	STK	30.000	34.000
ING Group -Anr.-	STK	71.200	71.200
ISPAT Int. Class A	STK	–	30.000
Kon. Bolsweanen	STK	–	48.300
Kon. Van Ommeren NRC	STK	20.000	20.000
Pakhoed	STK	–	15.000
TNT Post Groep	STK	25.000	25.000
Vedior	STK	22.203	22.203
Vendex	STK	22.203	44.703
Volvo „B“ (fria)	STK	40.000	40.000
Chrysler	STK	28.000	28.000
Optionsscheine			
Dresdner Bank OS 97/02	STK	–	20.000
Genl Electr. Wts.98/6.10.98	STK	3.000	3.000
Andere Wertpapiere			
Roche Hldg.Gen.	STK	50	250
Nichtnotierte Wertpapiere			
Daimler-Benz (zum Umtausch angemeldet)	STK	17.500	17.500
DaimlerChrysler Spitzen	STK	0,50	0,50
Telefonica Esp.4/98	STK	3.000	3.000
France Telecom Bons Sousc.	STK	20.000	20.000
Michelin B Div. ww.	STK	223	223
Paribas nom.A Em.5/98	STK	12.500	12.500
BTR PLC prefd.	STK	400.000	400.000
Guardian Roy.Exch. B	STK	161.162	161.162



– Wertpapier-Optionsrechte (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien):

			Prämien in 1.000*)
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswerte: Deutsche Telekom)	verauslagt	DEM	45
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: Veba)	vereinnahmt	DEM	25

*) Netto, nach Spesen

– Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

			Volumen in 1.000
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen) – Wertpapier-Indexkontrakte (Basiswerte: CAC-40 FUTURES, DAX-Future)		DEM	32.408

– Finanzterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Finanzterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

			Volumen in 1.000
Gekaufte Finanzterminkontrakte (Long-Positionen) – Wertpapier-Indexkontrakte (Basiswerte: DAX-Future)		DEM	1.953

– Währungskurssicherungsgeschäfte (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Opening-Geschäfte):

Absicherung von Beständen			Volumen in 1.000
Verkauf von Devisen auf Termin: GBP		DEM	43.019

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	1.956.677,79	0,67
Dividenden inländischer Aussteller (ohne Körperschaftsteuer)	10.447,04	0,00
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	377.555,67	0,13
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	3.317.769,11	1,13
abzgl. ausländische Quellensteuer	-524.892,62	-0,18
Erträge insgesamt	5.137.556,99	1,75
Verwaltungsvergütung	-2.124.940,37	-0,73
Depotbankvergütung	-179.421,15	-0,06
Depotgebühren	-20.694,44	-0,01
Veröffentlichungskosten	-23.563,95	-0,01
Prüfungskosten	-12.912,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	-8.097,36	0,00
Aufwendungen insgesamt	-2.369.629,27	-0,81
Ordentlicher Nettoertrag	2.767.927,72	0,94

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		125.751.405,76
Ausschüttung für das Vorjahr		-3.335.996,08
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	222.330.116,59	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-68.239.046,20</u>	
Mittelzufluß (netto)		154.091.070,39
Ertragsausgleich		-27.569.062,10
Ordentlicher Nettoertrag		2.767.927,72
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		59.369.918,62
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten/Währungen		1.819.874,70
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-8.057.284,76
Realisierte Verluste aus Währungen		-113.052,36
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		5.835.857,32
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		310.560.659,21

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	18.685.188,78	6,36
Ordentlicher Nettoertrag	2.767.927,72	0,94
Realisierte Gewinne	61.189.793,32	20,83
Für Ausschüttung verfügbar	82.642.909,82	28,13
Der Wiederanlage zugeführt	-29.474.358,10	-10,03
Vortrag auf neue Rechnung	-46.563.262,58	-15,85
Gesamtausschüttung	6.605.289,14	2,25
Davon: Barausschüttung	6.263.968,97	2,13
Körperschaftsteuer	341.320,17	0,12

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	15.524.167,30	37.378.192,55	125.751.405,76	310.560.659,21
Anteilwert	DEM	59,29	69,59	91,07	105,70



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	1.000.433,47	0,34
Dividenden inländischer Aussteller (ohne Körperschaftsteuer)	5.341,49	0,00
Zinsen aus Geldanlagen im Inland	193.041,15	0,07
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	1.696.348,38	0,58
abzgl. ausländische Quellensteuer	-268.373,32	-0,09
Erträge insgesamt	2.626.791,17	0,90
Verwaltungsvergütung	-1.086.464,76	-0,38
Depotbankvergütung	-91.736,57	-0,03
Depotgebühren	-10.580,90	0,00
Veröffentlichungskosten	-12.048,06	0,01
Prüfungskosten	-6.601,81	0,00
Sonstige Aufwendungen	-4.140,11	0,00
Aufwendungen insgesamt	-1.211.572,21	-0,42
Ordentlicher Nettoertrag	1.415.218,96	0,48

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		64.295.672,81
Ausschüttung für das Vorjahr		-1.705.667,71
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	113.675.583,64	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	<u>-34.890.070,30</u>	
Mittelzufluß (netto)		78.785.513,34
Ertragsausgleich		-14.095.837,61
Ordentlicher Nettoertrag		1.415.218,96
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		30.355.357,36
Realisierte Gewinne aus Optionsgeschäften/ Finanzterminkontrakten/Währungen		930.487,23
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		-4.119.624,29
Realisierte Verluste aus Währungen		-57.802,76
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		2.983.826,19
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		158.787.143,52

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	9.553.585,32	3,25
Ordentlicher Nettoertrag	1.415.218,96	0,48
Realisierte Gewinne	31.285.844,59	10,65
Für Ausschüttung verfügbar	42.254.648,87	14,38
Der Wiederanlage zugeführt	-15.070.000,00	-5,13
Vortrag auf neue Rechnung	-23.807.418,16	-8,10
Gesamtausschüttung	3.377.230,71	1,15
Davon: Barausschüttung	3.202.716,48	1,09
Körperschaftsteuer	174.514,23	0,06



Geldmarkt-Sondervermögen

Der Geldmarkt in 1998

Im letzten Jahr ihrer Amtsführung ließ die deutsche Bundesbank den Diskontsatz bei 2,5 % unverändert. Zur Überraschung zahlreicher Marktteilnehmer konvergierten die europäischen Leitzinsen nicht in Richtung 4,5 % oder 5 %, was den Durchschnittssatz zu Jahresbeginn 1998 bedeutet hätte. Die Asienkrise und die dadurch bedingten ökonomischen Probleme in vielen Schwellenländern ließen im Geleitzug mit der amerikanischen Notenbank auch die europäischen Zentralbanken mit Zinssenkungen handeln, so daß die Bundesbank noch vor Jahresfrist am 3. Dezember mit der Senkung des Wertpapierpensionssatzes von 3,3 % auf 3,0 % ihren letzten zinspolitischen Beschluß vollzog. Die Europäische Zentralbank konnte infolgedessen mit einem einheitlichen Zinssatz von 3,0 % starten. Im Jahresverlauf pendelte der 3-Monatsgeldmarktsatz zwischen 3,50 % und 3,75 %, erst mit Datum der Zinsentscheidung fiel die Verzinsung auf 3,25 %. Unterstützung erhielt die zinspolitische Ausrichtung der Bundesbank durch die fortwährend sinkenden Preissteigerungsraten, die auch nur unwesentlich durch die Mehrwertsteueranhebung im Frühjahr beeinflußt wurden. Stiegen die Lebenshaltungskosten in 1997 noch um 1,8 %, so sollte der durchschnittliche Preisanstieg im vergangenen Jahr unter 1 % liegen. Die turbulenten Ereignisse an den Aktienmärkten im zweiten Halbjahr weckten vermehrt das Interesse um den wertstabilen Geldmarktfonds. Das Fondsvolumen erhöhte sich unter starken Schwankungen von DM 44,2 Mio. auf DM 85,0 Mio. im Jahresultimovergleich. Unter Berücksichtigung einer kostenfreien Wiederanlage der zum 2. Februar 1998 vorgenommenen Ertragsausschüttung für das Geschäftsjahr 1997 stieg der Anteilwert um 3 %.

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 1998

Unsere Anlagen konzentrierten sich hauptsächlich auf variabel verzinsliche Anleihen. Die im Oktober erfolgten Mittelzuflüsse legten wir in Tagesgeld an. Das wegen der Währungsumstellung auf Euro hochgehandelte Ultimogeld konnten wir rechtzeitig vor der Zinssenkung der Bundesbank zu einem attraktiven Zinssatz anlegen. Zuletzt nutzten wir eine Arbitragemöglichkeit im Zusammenhang mit der bevorstehenden Jahrtausendwende: Wir kauften auf Termin die hohen Ultimo-1999 Zinssätze und veräußerten zugleich die niedrigeren Zinsen per September 1999. Zum Jahreschluß waren 38,2 % des Fondsvolumens in Floater und rund 59 % in Jahresultimogeld investiert.

HANSAgeldmarkt

Fondsvermögen: DM 85.054.544,86 (44.199.228,70)

Umlaufende Anteile: Stück 832.223 (433.493)

Vermögensaufteilung in TDEM / %

Variabel verzinsliche Schuldverschreibungen			
inländische Aussteller	26.972	31,71	(71,16)
ausländische Aussteller	5.498	6,47	(22,62)
Bankguthaben	52.330	61,52	(5,88)
sonstige Forderungen/ sonstige Verbindlichkeiten	255	0,30	(0,34)
	85.055	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.1997)



Vermögensaufstellung zum 31.12.1998

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Geldmarkt-Instrumente								
Öffentliche Emittenten								
Verzinsliche Wertpapiere								
3,4 % Bund FLR 90/95-00	A	DEM	2.000	–	3.000	99,850	1.997.000,00	2,35
Summe öffentliche Emittenten		DEM					1.997.000,00	2,35
Kreditinstitute								
Verzinsliche Wertpapiere								
3,6413 % Allg.Hyp.Bk.FLR-ö.Pf.S.477 97/02	A	DEM	2.000	2.000	–	99,950	1.999.000,00	2,35
3,38 % Depfa-Bk.FLR ö.Pf.S.322 94/04	A	DEM	1.000	1.000	4.500	99,900	999.000,00	1,17
3,5967 % Depfa-Bank FLR ö.Pf.Ser.300 94/03	A	DEM	5.000	–	–	99,950	4.997.500,00	5,88
3,5575 % DGZ FLR-K.O.R.373 96/02	A	DEM	3.000	10.000	7.000	99,950	2.998.500,00	3,53
3,9275 % Dt.Bk.Lübeck FLR-IHS.R.3 98/05	O	DEM	3.000	5.000	2.000	99,750	2.992.500,00	3,52
3,3995 % Dt.Hyp.Bk.FLR Pf.Em.1211 97/03	A	DEM	2.000	2.000	–	99,920	1.998.400,00	2,35
3,6191 % Düsseld.Hyp.Bk.FLR-ö.Pf.Em.9 98/03	A	DEM	3.000	11.000	8.000	99,850	2.995.500,00	3,52
3,6021 % Nordd.Ldsbk. FLR-KO.R.532 94/99	A	DEM	3.000	10.000	7.000	100,000	3.000.000,00	3,53
3,6075 % Schw.H.Ld.Hypbk.FLR-K.O.S.591 96/02	A	DEM	1.000	–	–	100,150	1.001.500,00	1,18
3,65 % Wuertt.Hyp.Bk. FLR-IS R.188 98/01	O	DEM	2.000	2.000	–	99,650	1.993.000,00	2,34
3,7088 % Citibk Cred.Card I FLR 96/01 3A	A	DEM	3.000	–	2.000	100,000	3.000.000,00	3,53
Summe Kreditinstitute		DEM					27.974.900,00	32,89
Unternehmen mit Wertpapieren, die zum amtlichen Handel zugelassen sind								
Verzinsliche Wertpapiere								
3,6625 % SBAB DM-FLR-MTN 96/01	A	DEM	1.000	1.000	–	99,900	999.000,00	1,17
3,7388% Spintab DM-FLR-Notes 96/01	A	DEM	1.500	1.500	–	99,950	1.499.250,00	1,76
Summe Unternehmen mit Wertpapieren, die zum amtlichen Handel zugelassen sind		DEM					2.498.250,00	2,94
Summe Geldmarkt-Instrumente)		DEM					32.470.150,00	38,18
Bankguthaben (Nominalbestand in Whg.)								
täglich fällig								
Vereins- und Westbank		DEM	2.329.624,33			100,000	2.329.624,33	2,74
Termingelder								
3,6600 % Vereins- und Westbank (04.01.1999)		DEM	50.000.000,00			100,000	50.000.000,00	58,79
Summe Bankguthaben		DEM					52.329.624,33	61,52
Zinsterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Zinsterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck								
Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Positionen)								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
3-Mt.Euro-DM /EUREX /13.09.1999	EUREX	DEM	10				2.250,00	0,00
Summe der Zinsterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Zinsterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck							2.250,00	0,00

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.1998	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in %	Kurswert in DEM	%-Anteil am Fondsvermögen
Zinsterminkontrakte - Optionsrechte und Optionsscheine auf Zinsterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck								
Die Kontraktwerte der Geschäfte ohne Absicherungszweck betragen 11,36 % des Fondsvermögens								
Gekaufte Zinsterminkontrakte (Long-Positionen)								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
3-Mt.Euro-DM /EUREX /13.12.1999	EUREX	DEM	10				-1.750,00	0,00
Summe der Zinsterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Zinsterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck							-1.750,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche		DEM	308.644,81				308.644,81	0,36
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							308.644,81	0,36
Sonstige Verbindlichkeiten								
Kostenabgrenzung *)		DEM	-54.374,28				-54.374,28	-0,06
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							-54.374,28	-0,06
Fondsvermögen		DEM					85.054.544,86	100,00
Anteilwert		DEM					102,20	
Umlaufende Anteile		STK					832.223	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Kostenabgrenzungen

Fußnoten:

1) Die Geldmarkt-Instrumente des Sondervermögens sind teilweise durch Finanzterminkontrakte usw. abgesichert. Der Kurswert der Absicherungsinstrumente ist unter „Zinsterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Zinsterminkontrakte und Wertpapier-Indices mit Absicherungszweck“ ausgewiesen.

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Vermögenswerte Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.1998

Marktschlüssel

a) Wertpapierhandel
A Amtlicher Börsenhandel
O Organisierter Markt

b) Terminbörsen
EUREX European Exchange



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Geldmarktinstrumenten (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere –			
Amtlicher Börsenhandel und Organisierter Markt			
3,625 % Allg.Hyp.Bk. FLR-IS.Em.78 98/01	DEM	3.000	3.000
3,7102% Allg.Hyp.Bk.FLR-IS.Em.68 97/99	DEM	1.000	1.000
3,625 % Dt.Gen.Hyp.Bk.FLR-ö.Pf.S.751 96/06	DEM	–	2.000
3,625 % Dt.Hyp.bk.Frankf.FLR-IHS S.278 98/03	DEM	5.000	5.000
3,5563% Eurohypo Eu.Hyp.Bk. FLR-ö.Pf.R.754 98/03	DEM	3.000	3.000
3,5703% Hyp.Bk.Essen FLR-ö.Pf.Em.518 98/03	DEM	3.000	3.000
3,598 % Hyp.Bk.Essen FLR ö.Pf.Em.335/99	DEM	–	5.000
3,5 % Post FLR-Anl.90/92-00	DEM	–	2.000
3,5 % Südwestdt.Ldsbk.KO.S.956 95/98	DEM	4.000	4.000
3,5 % Trinkaus+Burkhardt Ser.69 FLR 97/99	DEM	–	–
3,625 % Vereins-u.Westbk.FLR-IHS.S.184 96/01	DEM	–	5.000
3,6211 % Genl Motors Acc.FLR MTN 97/02	DEM	5.000	5.000
3,7813% Merrill Lynch FLR 96/00	DEM	–	5.000

– Zinsterminkontrakte – Optionsrechte und Optionsscheine auf Zinsterminkontrakte und Wertpapier-Indices ohne Absicherungszweck (in Opening-Transaktionen umgesetzte Kontraktvolumen nach Kurswerten, bei stock-styled Optionsrechten in Opening Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe):

	Volumen in 1.000
Gekaufte Zinsterminkontrakte (Long Positionen)	
– Zinsterminkontrakte (Basiswerte: 3-Mt.Euro-DM)	DEM 9.652

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	DEM	je Anteil
Zinsen aus Geldmarkt-Instrumenten inländischer Aussteller/Schuldner	1.921.464,37	2,31
Zinsen aus Bankguthaben im Inland	99.719,25	0,12
Zinsen aus Geldmarkt-Instrumenten ausländischer Aussteller/Schuldner	294.966,06	0,35
Zinsen aus Bankguthaben im Ausland	635.451,58	0,76
Erträge insgesamt	2.951.601,26	3,54
Verwaltungsvergütung	-445.680,58	-0,53
Veröffentlichungskosten	-7.471,59	-0,01
Prüfungskosten	-7.820,00	-0,01
Aufwendungen insgesamt	-460.972,17	-0,55
Ordentlicher Nettoertrag	2.490.629,09	2,99

Entwicklung des Fondsvermögens

	DEM	DEM
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		44.199.228,70
Ausschüttung für das Vorjahr		-2.302.352,25
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	196.252.229,26	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	<u>-155.306.020,63</u>	
Mittelzufluß (netto)		40.946.208,63
Ertragsausgleich		-301.393,92
Ordentlicher Nettoertrag		2.490.629,09
Realisierte Gewinne aus Geldmarkt-Instrumenten		71.430,67
Realisierte Gewinne aus Finanzterminkontrakten		2.375,00
Realisierte Verluste aus Geldmarkt-Instrumenten		-37.551,17
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-14.029,89
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		85.054.544,86

Berechnung der Ausschüttung

	DEM insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	39.478,95	0,05
Ordentlicher Nettoertrag	2.490.629,09	2,99
Realisierte Gewinne	73.805,67	0,09
Für Ausschüttung verfügbar	2.603.913,71	3,13
Der Wiederanlage zugeführt	-2.375,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	-78.624,31	-0,10
Gesamtausschüttung	2.522.914,40	3,03
Davon: Barausschüttung	2.522.914,40	3,03

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		1995	1996	1997	1998
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	DEM	64.555.444,80	62.423.139,05	44.199.228,70	85.054.544,86
Anteilwert	DEM	104,29	102,83	101,96	102,20



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.1998 bis 31.12.1998

	EUR	je Anteil
Zinsen aus Geldmarkt-Instrumenten inländischer Aussteller/Schuldner	982.429,10	1,18
Zinsen aus Bankguthaben im Inland	50.985,70	0,06
Zinsen aus Geldmarkt-Instrumenten ausländischer Aussteller/Schuldner	150.813,76	0,18
Zinsen aus Bankguthaben im Ausland	324.901,27	0,39
Erträge insgesamt	1.509.129,83	1,81
Verwaltungsvergütung	-227.872,86	-0,28
Veröffentlichungskosten	-3.820,16	0,00
Prüfungskosten	-3.998,31	0,00
Aufwendungen insgesamt	-235.691,33	-0,28
Ordentlicher Nettoertrag	1.273.438,50	1,53

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		22.598.706,79
Ausschüttung für das Vorjahr		-1.177.174,01
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	100.342.171,52	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	<u>-79.406.707,45</u>	
Mittelzufluß (netto)		20.935.464,07
Ertragsausgleich		-154.100,28
Ordentlicher Nettoertrag		1.273.438,50
Realisierte Gewinne aus Geldmarkt-Instrumenten		36.521,92
Realisierte Gewinne aus Finanzterminkontrakten		1.214,33
Realisierte Verluste aus Geldmarkt-Instrumenten		-19.199,60
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-7.173,38
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		43.487.698,34

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr	20.185,27	0,02
Ordentlicher Nettoertrag	1.273.438,50	1,53
Realisierte Gewinne	37.736,25	0,05
Für Ausschüttung verfügbar	1.331.360,02	1,60
Der Wiederanlage zugeführt	-1.214,33	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	-40.200,04	-0,05
Gesamtausschüttung	1.289.945,65	1,55
Davon: Barausschüttung	1.289.945,65	1,55

Bestätigungsvermerk

Die Buchführung und der Rechenschaftsbericht des Geldmarkt-Sondervermögens HANSA-geldmarkt entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung Gesetz und Vertragsbedingungen.

Bei der Verwaltung des Sondervermögens sind die Vorschriften des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften und die Vertragsbedingungen beachtet worden.

Hamburg, den 22. Januar 1999

Diplom-Kaufmann
Dr. Günter Bock
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Dr. Bock
Wirtschaftsprüfer

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Krall	Schoenfeld
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Ausschüttung



Für die Besteuerung der Ausschüttung bei unbeschränkter Steuerpflicht gilt folgendes:

	HANSA-geldmarkt DM	HANSA-zins DM	HANSA-renta DM	HANSA-international DM	HANSA-effekt DM	HANSA-secur DM	HANSA-europa DM
Ertragsschein *)	Nr. 5	Nr. 14	Nr. 29	Nr. 18	Nr.10	Nr. 29	Nr. 7
Gesamtausschüttung	3,03	2,15	2,74	2,44	1,95	1,47	2,25
Anrechenbare Körperschaftsteuer gemäß § 38 a KAGG	–,-	–,-	–,-	–,-	0,46	0,12	0,12
Ausschüttung	3,03	2,15	2,74	2,44	1,49	1,35	2,13
Steuerpflichtiger Bruttoertrag bei Zugehörigkeit des Anteils zum							
a. Privatvermögen**)	2,99	1,54	1,93	1,79	1,69	0,47	1,23
b. Betriebsvermögen	3,03	2,15	2,74	2,44	1,94	1,44	2,54
Anrechenbar sind:							
1. Körperschaftsteuer von die sich mit $\frac{3}{7}$ aus einem Dividendenanteil von errechnet***)	–,-	–,-	–,-	–,-	0,46	0,12	0,12
2. Kapitalertragsteuer von die sich mit 30 % aus den kapitalertragsteuerpflichtigen Zinsen von errechnet zzgl. Solidaritätszuschlag von ****)	0,71	0,46	0,58	0,54	0,02	0,01	0,02
3. Quellensteuer von *****) die sich auf einen ausländischen Bruttoertrag von bezieht	–,-	–,-	–,-	0,00	–,-	–,-	0,18
Dem Progressionsvorbehalt gemäß § 32 b EStG unterliegende ausländische Erträge	–,-	–,-	–,-	–,-	–,-	–,-	–,-
Rücknahmepreise per 31.12.1998	102,20	51,94	48,78	38,40	88,22	34,84	105,70
Wertpapier-Kennnummern	976.621	847.909	847.901	847.908	847.910	847.902	847.915

*) Zahlbar ab 1. Februar 1999 bei sämtlichen Niederlassungen der Vereins- und Westbank AG.

**) Lohnsteuerpflichtige Anteilinhaber müssen die Erträge nur dann versteuern, wenn ihre nicht versteuerten Nebeneinkünfte die Freigrenze von DM 800,- im Jahr übersteigen. Diese Freigrenze erhöht sich durch die Werbungskosten-Pauschale bei Einkünften aus Kapitalvermögen um DM 100,- (bei Ehegatten um DM 200,-) zuzüglich eines Sparerfreibetrages von DM 6.000,- (bei Ehegatten DM 12.000,-).

***) Die anrechenbare Körperschaftsteuer wird nach einer Anordnung der Finanzbehörde wie folgt errechnet: Der zur Anrechnung berechtigte Dividendenanteil wird multipliziert mit der Zahl der vorhandenen Anteile, daraus $\frac{3}{7}$. Der Betrag wird in der Steuerbescheinigung ausgewiesen.

****) Die auf den einzelnen Anleger entfallende Kapitalertragsteuer (§ 38 b KAGG) wird auf Anweisung der Finanzbehörde wie folgt errechnet: Die in der Ausschüttung enthaltenen kapitalertragsteuerpflichtigen Zinserträge sind zunächst mit der Anzahl der beim Anleger vorhandenen Anteile zu multiplizieren; hieraus sind 30 % Zinsabschlag zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag hierauf zu errechnen. Der Betrag wird bei Vorliegen einer NV-Bescheinigung oder bei Nachweis der Ausländereigenschaft in voller Höhe, bei Vorliegen eines Freistellungsauftrages bis zur Höhe des Sparerfreibetrages gutgeschrieben. Anderenfalls erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung.

*****) Die ausländische Quellensteuer ist nach § 34 c Abs.1 EStG auf die geschuldete Einkommensteuer anrechenbar oder nach § 34 c Abs.2 EStG vom Gesamtbetrag der Einkünfte abziehbar.

Besteuerung der Ausschüttung (in Euro)

Für die Besteuerung der Ausschüttung bei unbeschränkter Steuerpflicht gilt folgendes:

	HANSA- geld- markt EUR	HANSA- zins EUR	HANSA- renta EUR	HANSA- inter- national EUR	HANSA- effekt EUR	HANSA- secur EUR	HANSA- europa EUR
Ertragschein *)	Nr. 5	Nr. 14	Nr. 29	Nr. 18	Nr.10	Nr. 29	Nr. 7
Gesamtausschüttung	1,55	1,10	1,40	1,25	1,00	0,75	1,15
Anrechenbare Körperschaftsteuer gemäß § 38 a KAGG	–,-	–,-	–,-	–,-	0,24	0,06	0,06
Ausschüttung	1,55	1,10	1,40	1,25	0,76	0,69	1,09
Steuerpflichtiger Bruttoertrag bei Zugehörigkeit des Anteils zum							
a. Privatvermögen**)	1,53	0,78	0,99	0,92	0,86	0,24	0,63
b. Betriebsvermögen	1,55	1,10	1,40	1,25	1,00	0,73	1,30
Anrechenbar sind:							
1. Körperschaftsteuer von die sich mit $\frac{3}{7}$ aus einem Dividendenanteil von errechnet***)	–,-	–,-	–,-	–,-	0,24	0,06	0,06
2. Kapitalertragsteuer von die sich mit 30 % aus den kapital- ertragsteuerpflichtigen Zinsen von errechnet zzgl. Solidaritätszuschlag von ****)	0,36	0,23	0,29	0,28	0,01	0,00	0,01
3. Quellensteuer von *****) die sich auf einen ausländischen Bruttoertrag von bezieht	–,-	–,-	–,-	0,00	–,-	–,-	0,12
Dem Progressionsvorbehalt gemäß § 32 b EStG unterliegende ausländische Erträge	–,-	–,-	–,-	–,-	–,-	–,-	–,-
Rücknahmepreise per 31.12.1998	52,25	26,55	24,94	19,63	45,11	17,82	54,04
Wertpapier-Kennnummern	976.621	847.909	847.901	847.908	847.910	847.902	847.915

*) Zahlbar ab 1. Februar 1999 bei sämtlichen Niederlassungen der Vereins- und Westbank AG.

***) Lohnsteuerpflichtige Anteilinhaber müssen die Erträge nur dann versteuern, wenn ihre nicht versteuerten Nebeneinkünfte die Freigrenze von DM 800,- im Jahr übersteigen. Diese Freigrenze erhöht sich durch die Werbungskosten-Pauschale bei Einkünften aus Kapitalvermögen um DM 100,- (bei Ehegatten um DM 200,-) zuzüglich eines Sparerfreibetrages von DM 6.000,- (bei Ehegatten DM 12.000,-).

****) Die anrechenbare Körperschaftsteuer wird nach einer Anordnung der Finanzbehörde wie folgt errechnet:
Der zur Anrechnung berechtigende Dividendenanteil wird multipliziert mit der Zahl der vorhandenen Anteile, daraus $\frac{3}{7}$. Der Betrag wird in der Steuerbescheinigung ausgewiesen.

*****) Die auf den einzelnen Anleger entfallende Kapitalertragsteuer (§ 38 b KAGG) wird auf Anweisung der Finanzbehörde wie folgt errechnet:
Die in der Ausschüttung enthaltenen kapitalertragsteuerpflichtigen Zinserträge sind zunächst mit der Anzahl der beim Anleger vorhandenen Anteile zu multiplizieren;
hieraus sind 30 % Zinsabschlag zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag hierauf zu errechnen. Der Betrag wird bei Vorliegen einer NV-Bescheinigung oder bei Nachweis der Ausländereigenschaft in voller Höhe, bei Vorliegen eines Freistellungsauftrages bis zur Höhe des Sparerfreibetrages gutgeschrieben. Anderenfalls erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung.

*****) Die ausländische Quellensteuer ist nach § 34 c Abs.1 EStG auf die geschuldete Einkommensteuer anrechenbar oder nach § 34 c Abs.2 EStG vom Gesamtbetrag der Einkünfte abziehbar.



Gremien

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Postfach 10 29 23
20020 Hamburg
Schauenburgerstraße 35
20095 Hamburg
Telefon 0 40/3 00 57 - 0
Telefax 0 40/3 00 57 - 1 42
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: info@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
DM 20.000.000,-
Haftendes Eigenkapital:
DM 20.281.768,-
(Stand 31.12.1997)

Depotbank:

VEREINS- UND WESTBANK AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
DM 270.000.000,-
Haftendes Eigenkapital gem. § 10 KWG:
DM 2.183.370.000,-
(Stand 31.12.1997)

Gesellschafter:

IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Hamburg;
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung a.G. für
Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Aufsichtsrat:

Günter Kutz (Vorsitzender),
Vorstandsvorsitzender der
IDUNA NOVA-Versicherungen

Udo Bandow
(stellvertretender Vorsitzender)
Aufsichtsratsmitglied der
VEREINS- UND WESTBANK AG

Klaus Hackert
Präsident der Handwerkskammer
Heilbronn

Horst Kissel
Vorstandsmitglied DEUTSCHE POST AG

Martin Schröder
Vorstandsmitglied der
IDUNA NOVA-Versicherungen

Kurt Sidow
Präses der Handwerkskammer Bremen

Egon Vorwälder
Direktor der
VEREINS- UND WESTBANK AG

Holger Wenzel
Hauptgeschäftsführer des
Hauptverbandes des Deutschen Einzelhandels

Wolfgang Werner
Generaldirektor i.R. MÜNCHENER VEREIN
Versicherungsgruppe

Geschäftsführung:

Uwe Hagge

Gerhard Lenschow

Joachim A. Walter

HANSAINVEST
Ihr Kapital.
Unsere Kompetenz.
Ihr Anlageerfolg.